

Finanzministerium | Postfach 71 27 | 24171 Kiel

Ministerin

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Lars Harms, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/1808
(ersetzt Umdruck 20/1788)

nachrichtlich:
Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

13. Juli 2023

**Jahresbericht über den Haushaltsvollzug,
Stand: 31. Dezember 2022**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

ich möchte Sie darüber in Kenntnis setzen, dass die Bücher des Haushaltsjahres 2022 zum 17. Februar 2023 geschlossen wurden.

Anliegend erhalten Sie einen Bericht über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs gemäß § 10 Landeshaushaltsordnung.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

Jahresbericht über den Haushaltsvollzug 2022 des Landes Schleswig-Holstein

Stand: 31. Dezember 2022

Vorwort

Grundlagen des Berichtes über den Haushaltsablauf des Jahres 2022 sind der Haushaltsplan 2022 vom 15. Dezember 2021, der 1. Nachtragshaushalt 2022 vom 24. März 2022, der 2. Nachtragshaushalt 2022 vom 30. Juni 2022, der 3. Nachtragshaushalt 2022 vom 28. September 2022 sowie der 4. Nachtragshaushalt 2022 vom 14. Dezember 2022.

Im Folgenden beziehen sich alle Vergleiche zum Soll bzw. Planansatz jeweils zum Stand 4. Nachtragshaushalt 2022. Eine detaillierte Auflistung der wesentlichen Abweichungen der wichtigsten Positionen der kurzfristigen Erfolgsrechnung (KER) zum Soll werden in der anliegenden Datenübersicht unter Punkt 2 aufgeführt.

Aufgrund der Darstellung in Mio. € sind Rundungsdifferenzen möglich.

Inhalt

1	Ergebnisse im Überblick	3
2	Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail	5
2.1	Operatives Ergebnis (Tz. 14)	5
2.2	Einnahmen aus Steuern (Tz. 1)	5
2.3	Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 2).....	7
2.4	Verwaltungseinnahmen (Tz. 3)	7
2.5	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Tz. 6)	8
2.6	Personalaufwand (Tz. 7).....	10
2.7	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 9)	11
2.8	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (Tz. 10)	12
2.9	Investitionen (Tz. 11).....	14
2.10	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Tz. 17).....	15
2.11	Finanzergebnis (Tz. 18)	16
2.12	Außerordentliches Ergebnis (Tz.22)	16
2.13	Kommunaler Finanzausgleich (KFA)	17
2.14	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Tz. 23)	18
2.15	Rücklagen (Tz. 24).....	18
2.16	Darlehen (Tz. 25)	19
2.17	Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt (Tz. 27)	19
3	Verpflichtungsermächtigungen	19
4	Entwicklung der Sondervermögen	20

1 Ergebnisse im Überblick

Der Haushalt 2022 wurde mit Gesamteinnahmen und -ausgaben in Höhe von 24.280,3 Mio. € (2021: 20.338,3 Mio. €) abgeschlossen.

Die **bereinigten Einnahmen** (Gesamteinnahmen abzüglich Schuldenaufnahme am Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen und haushaltstechnischen Verrechnungen) sind von 15.724,4 Mio. € im Jahr 2021 um 1.266,1 Mio. € auf 16.990,5 Mio. € im Jahr 2022 gestiegen und übersteigen das Soll um 3.092,3 Mio. €.

Die Einnahmen aus Steuern (inkl. Finanzkraftausgleich, Bundesergänzungszuweisungen (BEZ) und KFZ-Steuerkompensationen) sind von 11.482,3 Mio. € im Jahr 2021 um 1.464,0 Mio. € auf 12.946,3 Mio. € gestiegen. Gegenüber dem Soll wurden 1.331,4 Mio. € mehr vereinnahmt.

Die **bereinigten Ausgaben** (Gesamtausgaben abzüglich Schuldentilgung am Kreditmarkt, Fehlbeträgen aus Vorjahren, Zuführung aus Rücklagen sowie haushaltstechnischen Verrechnungen) sind von 15.728,6 Mio. € im Jahr 2021 um 1.693,8 Mio. € auf 17.422,3 Mio. € im Jahr 2022 gestiegen und übersteigen das Soll um 1.852,1 Mio. €.

Die Ausgaben für den **kommunalen Finanzausgleich (KFA)** sind gegenüber dem Vorjahr von 2.093,2 Mio. € um 285,1 Mio. € auf 2.312,6 Mio. € gestiegen.

Das **Budget I** „Personal und Verwaltung“ ist von 5.419,5 Mio. € im Jahr 2021 um 301,8 Mio. € auf 5.721,3 Mio. € im Jahr 2022 gestiegen und im Jahr 2022 gegenüber dem Soll um 163,7 Mio. € geringer ausgefallen.

Das Budget II „Zuweisungen/Zuschüsse/Investitionen“ ohne KFA stieg gegenüber dem Soll 2022 um 1.765,1 Mio. € und liegt bei 9.081,0 Mio. €. Im Vorjahr lag das Budget II ohne KFA bei 7.922,0 Mio. €, was einen Anstieg um 1.158,9 Mio. € bedeutet.

Der **Finanzierungssaldo** (bereinigte Einnahmen abzüglich bereinigte Ausgaben) beträgt -431,8 Mio. €. Dies bedeutet eine Verbesserung gegenüber dem Soll um 1.240,4 Mio. €.

Die **Netto-Kreditaufnahme** 2022 (= Bruttokreditaufnahme ./. Tilgung) liegt bei -2.318,3 Mio. €. Es erfolgt also eine Tilgung anstelle einer geplanten Nettokreditaufnahme von 741,2 Mio. €.

Die **Erfolgsrechnung** weist im Jahr 2022 mit -321,5 Mio. € ein um 1.129,7 Mio. € besseres operatives Ergebnis aus als geplant. Das gute Ergebnis erklärt sich insbesondere aus einer Mischung aus sparsamen Wirtschaften und positiver Entwicklung der **Steuereinnahmen und sonstigen Erträgen**.

Ausschlaggebend für die gestiegenen Einnahmen sind die Steuermehreinnahmen von 1.244,0 Mio. € über dem Soll und 1.410,4 Mio. € über dem Vorjahr sowie höhere Verwaltungseinnahmen von 255,3 Mio. € gegenüber dem Soll und 122,6 Mio. € gegenüber dem Vorjahr. Mit Blick auf die Steuereinnahmen ist festzustellen, dass diese gegenüber dem Ergebnis der Steuerschätzung aus dem Oktober 2022 nochmals um rund 504 Mio. € höher ausgefallen sind.

Das **Ergebnis für Personal und Verwaltung** ist um 163,7 Mio. € besser als geplant ausgefallen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Ausgaben für Personal und Verwaltung um 301,8 Mio. € gestiegen.

Das **Ergebnis aus Landesmitteln für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen** liegt 555,9 Mio. € unter dem Soll und 2.004,8 Mio. € unter dem Vorjahresniveau.

Das im Wesentlichen von den Zinsausgaben beeinflusste **Finanzergebnis** verbessert sich geringfügig gegenüber dem Vorjahr von -334,7 Mio. € um 8,8 Mio. € auf -325,9 Mio. € und ist damit um 31,1 Mio. € besser als geplant.

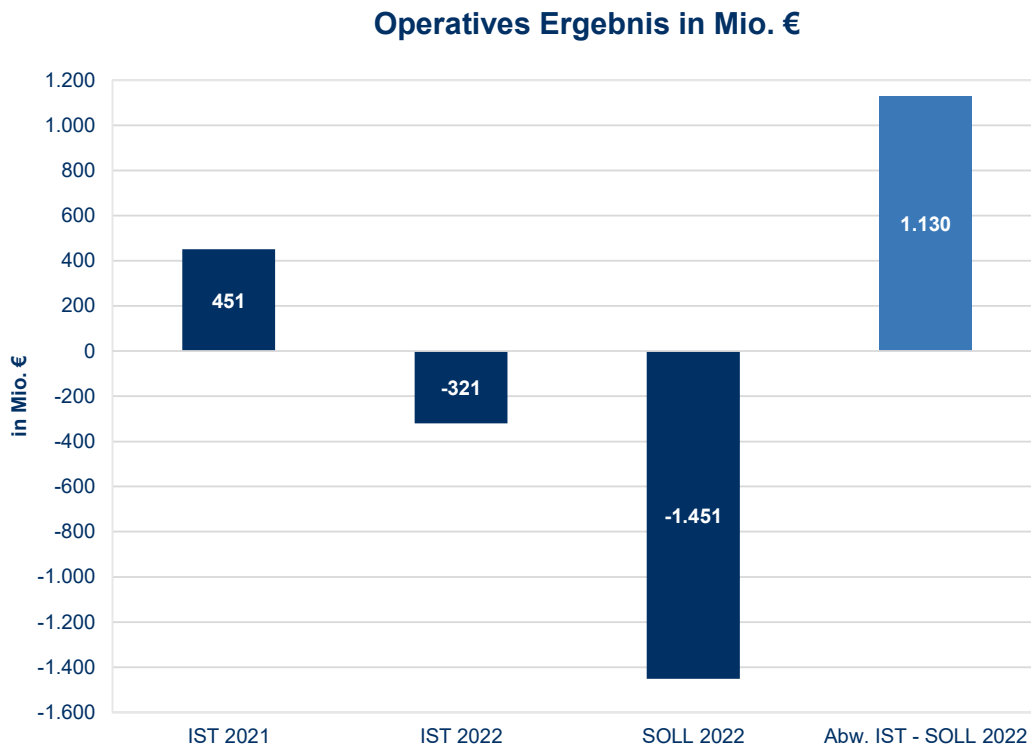
Das **außerordentliche Ergebnis** (Finanzkraftausgleich, BEZ, außerordentliche Erträge/Aufwendungen) liegt 85,8 Mio. € über dem Planansatz und hat sich von -83,8 Mio. € in 2021 um 339,5 Mio. € auf 255,7 Mio. € in 2022 verbessert.

Das **Jahresergebnis** schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 391,6 Mio. € ab und liegt 1.246,6 Mio. € über dem Soll.

2 Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail

2.1 Operatives Ergebnis (Tz. 14)

Die Erfolgsrechnung weist im Jahr 2022 mit -321,5 Mio. € ein um 1.129,7 Mio. € besseres operatives Ergebnis aus als geplant.

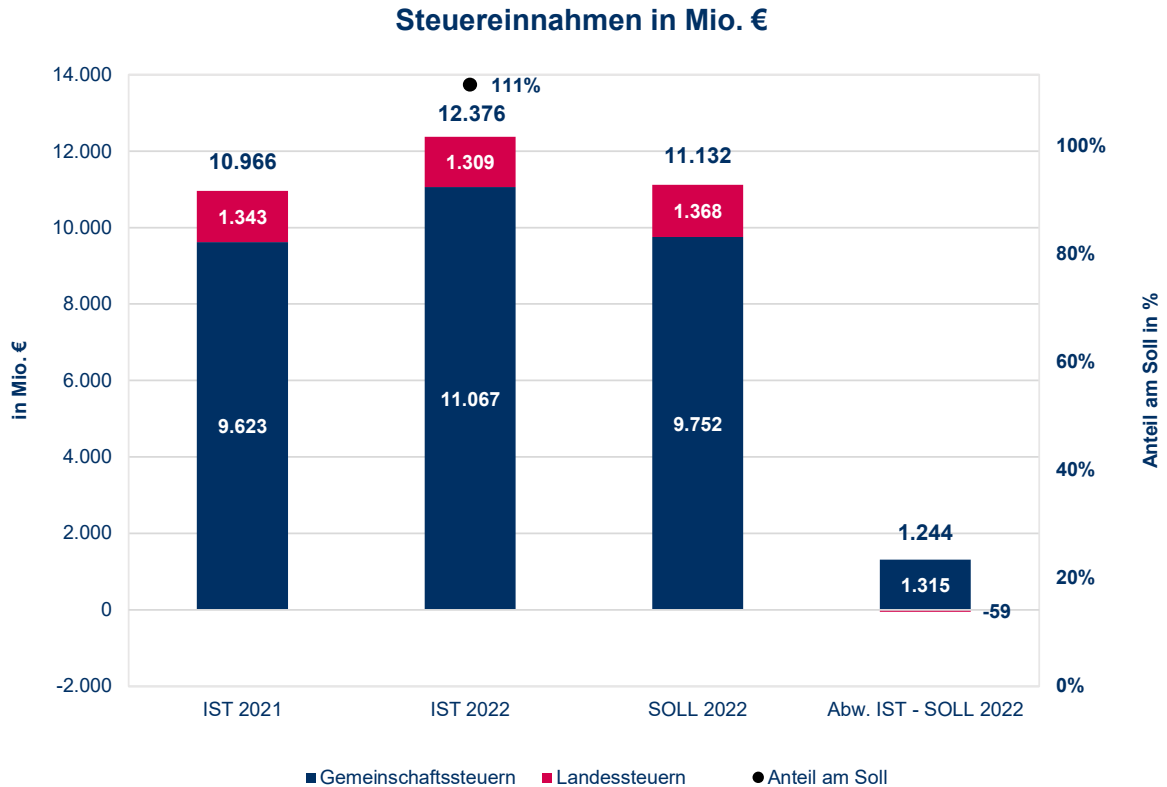


Das gute Ergebnis erklärt sich insbesondere aus einer Mischung aus sparsamen Wirtschaften und positiver Entwicklung der Steuereinnahmen sowie sonstigen Erträgen. Die ausschlaggebenden Einflussfaktoren für diese Entwicklung werden im Folgenden dargestellt.

2.2 Einnahmen aus Steuern (Tz. 1)

Die Entwicklung der Steuereinnahmen ist im Jahr 2022 gegenüber dem Soll und dem Jahr 2021 sehr positiv ausgefallen.

Die Steuereinnahmen des Landes belaufen sich auf 12.376,1 Mio. € und liegen damit um 1.244,0 Mio. € über dem Soll¹ und 1.410,4 Mio. € über dem Vorjahr.² Maßgeblich hierfür ist insbesondere die Entwicklung bei den Gemeinschaftssteuern.



Landessteuern

Die Einnahmen aus den Landessteuern liegen 58,9 Mio. € unter dem Soll und 33,7 Mio. € unter dem Ergebnis des Vorjahres. Maßgeblich hierfür ist die gesunkene Grunderwerbsteuer (-95,8 Mio. € zum Soll und -111,8 Mio. € zum Vorjahr) aufgrund der gestiegenen Bauzinsen und dem damit einhergehenden Rückgang bei Baufinanzierungen und Immobilientransaktionen. Dagegen konnten bei der Erbschaftsteuer im Vergleich zum Soll 32,7 Mio. € und zum Vorjahr 46,1 Mio. € höhere Einnahmen verzeichnet werden.

¹ In dem Soll von 11.132,1 Mio. € sind 11,9 Mio. € an steuerlicher Globaler Mehr-/Mindereinnahme enthalten

² Eine Übersicht über das Steueraufkommen und seine Abweichungen zum Vorjahr ist in der Datenübersicht unter Nr. 5 beigefügt.

Landesanteil an Gemeinschaftsteuern

Die Einnahmen aus den Landesanteilen an den Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuer-Umlagen sind in 2022 von 9.622,9 Mio. € (Vorjahr) um 1.444,0 Mio. € auf 11.066,9 Mio. € gestiegen und bleiben mit 1.314,8 Mio. € deutlich über den geplanten 9.752,1 Mio. €.

Für die Mehreinnahmen im Vergleich zum Soll sind insbesondere folgende Gemeinschaftsteuern verantwortlich:

- Einfuhrumsatzsteuer +863,1 Mio. €
- Veranlagte Einkommensteuer +318,2 Mio. €
- Körperschaftsteuer +176,0 Mio. €

Diese Entwicklung hängt vor allem mit dem weiteren Anstieg der wirtschaftlichen Aktivitäten und dem pandemiebedingten Aufholprozess der Einnahmen in 2022 zusammen.

2.3 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 2)

Die Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben liegen mit 58,7 Mio. € 5,9 Mio. € über dem Soll und 4,2 Mio. € unter dem Vorjahresniveau.

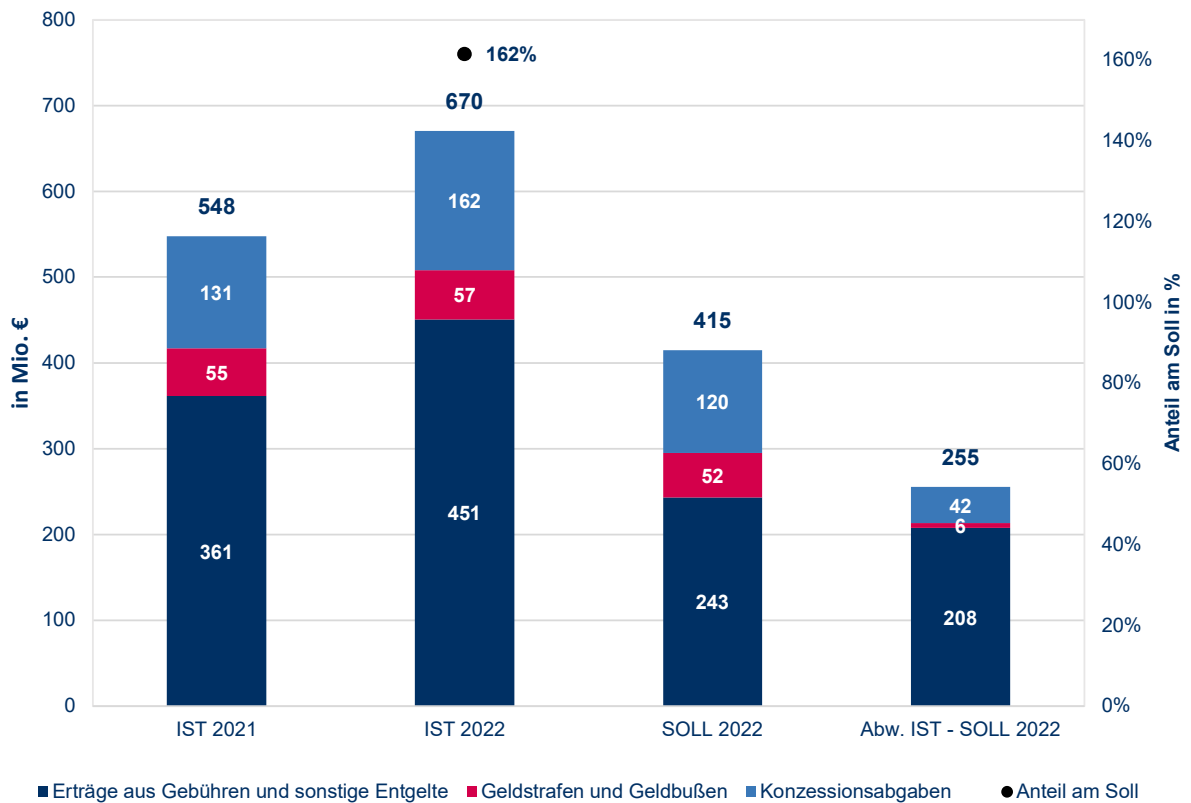
2.4 Verwaltungseinnahmen (Tz. 3)

Die Verwaltungseinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr deutlich von 547,7 Mio. € um 122,6 Mio. € auf 670,3 Mio. € gestiegen und liegen damit 255,3 Mio. € über dem Haushalts-Soll an Einnahmen für das gesamte Jahr 2022.

Maßgeblich hierfür sind insbesondere Einnahmesteigerungen gegenüber dem Soll bei Einnahmen aus:

- Abrechnungsbeträgen aus dem Vorjahr im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (Epl. 11) +139,1 Mio. €
- Feldes- und Förderabgaben für Erdöl und sonstige Bodenschätze (Epl. 11) +40,2 Mio. €
- Rückzahlung von Corona-Hilfen (Epl. 06) +15,6 Mio. €
- Gerichtskosten (Epl. 09) +11,7 Mio. €

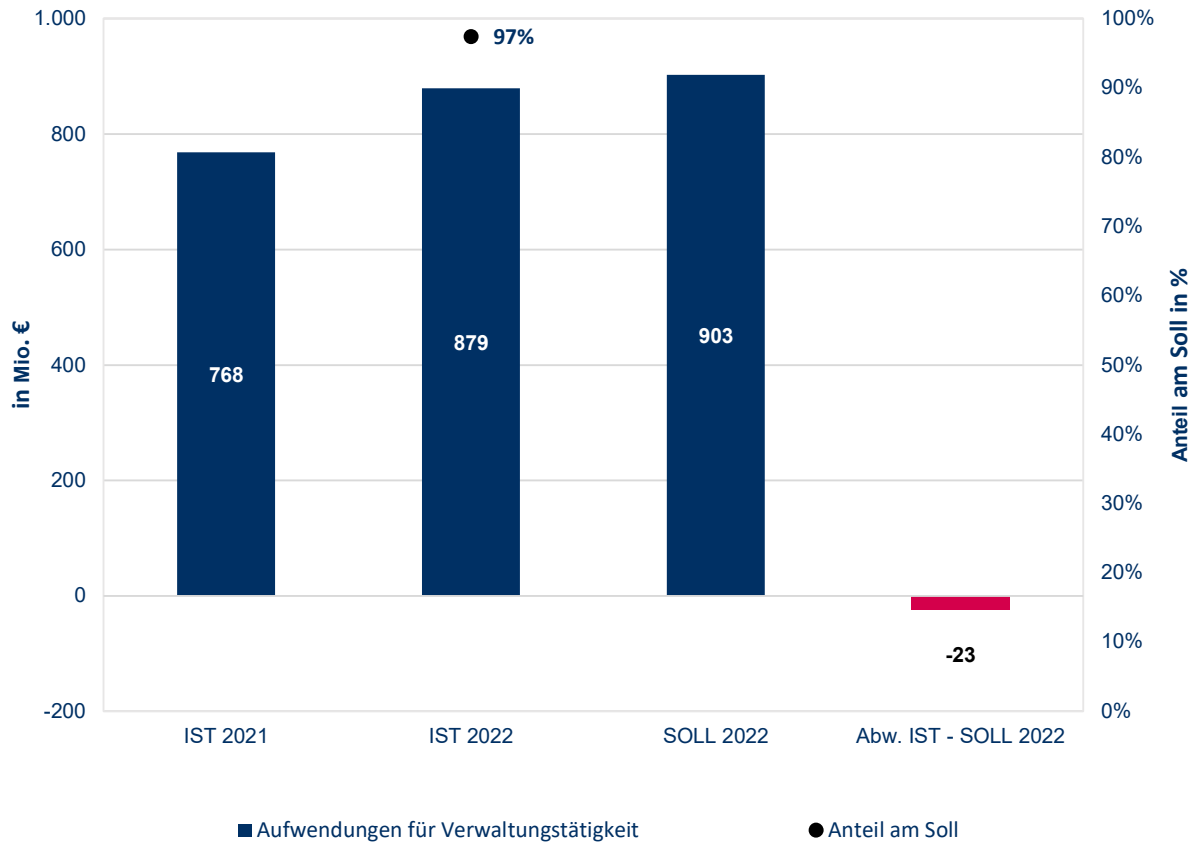
Verwaltungseinnahmen in Mio. €



2.5 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Tz. 6)

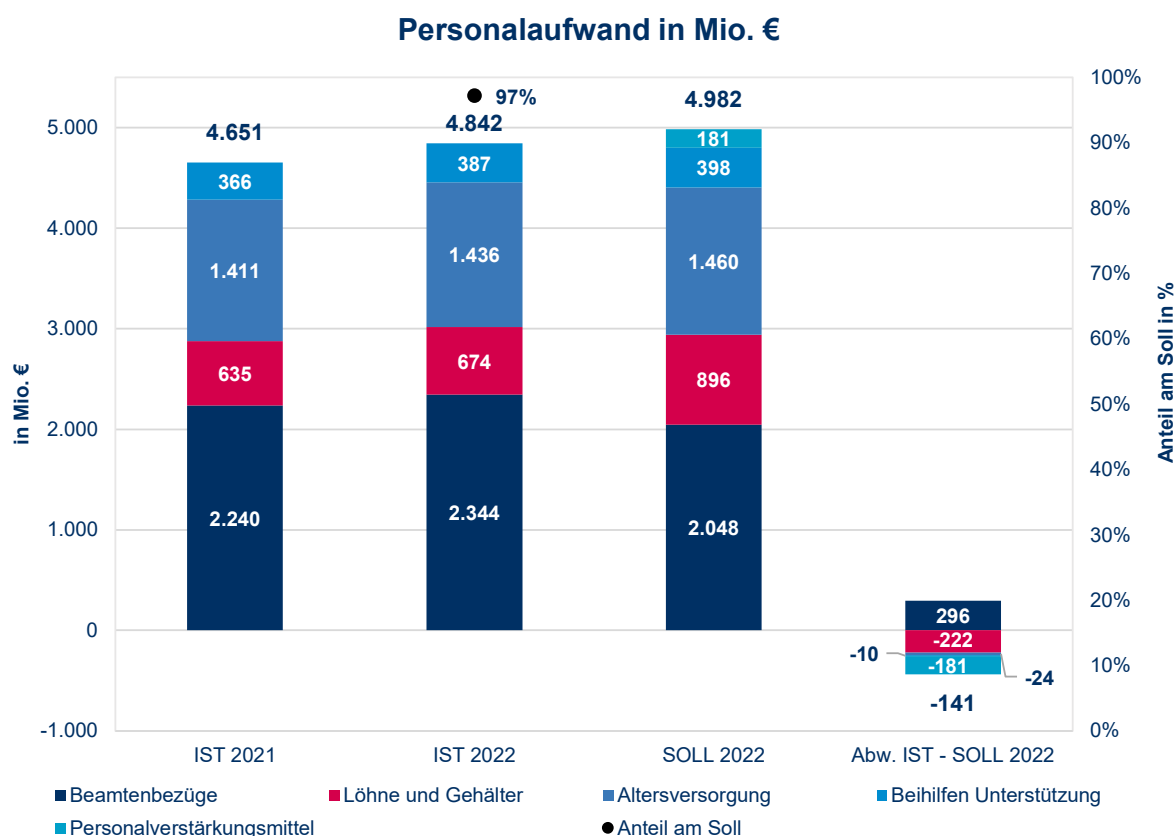
Die Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit stiegen gegenüber dem Vorjahr von 768,2 Mio. € um 111,2 Mio. € auf 879,4 Mio. €, blieben aber um 23,2 Mio. € unter dem im Haushalt für das gesamte Jahr 2022 veranschlagten 902,6 Mio. €. Die Abweichung zum Soll resultiert im Wesentlichen aus den persönlichen Verwaltungskosten - insbesondere bei den Ausgaben aufgrund Werkverträgen oder anderen Auftragsformen.

Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit in Mio. €



2.6 Personalaufwand (Tz. 7)

Die Personalausgaben sind in 2022 von 4.651,4 Mio. € (Vorjahr) um 190,6 Mio. € auf 4.842,0 Mio. € gestiegen und bleiben damit um 140,5 Mio. € unter den geplanten 4.982,5 Mio. €.

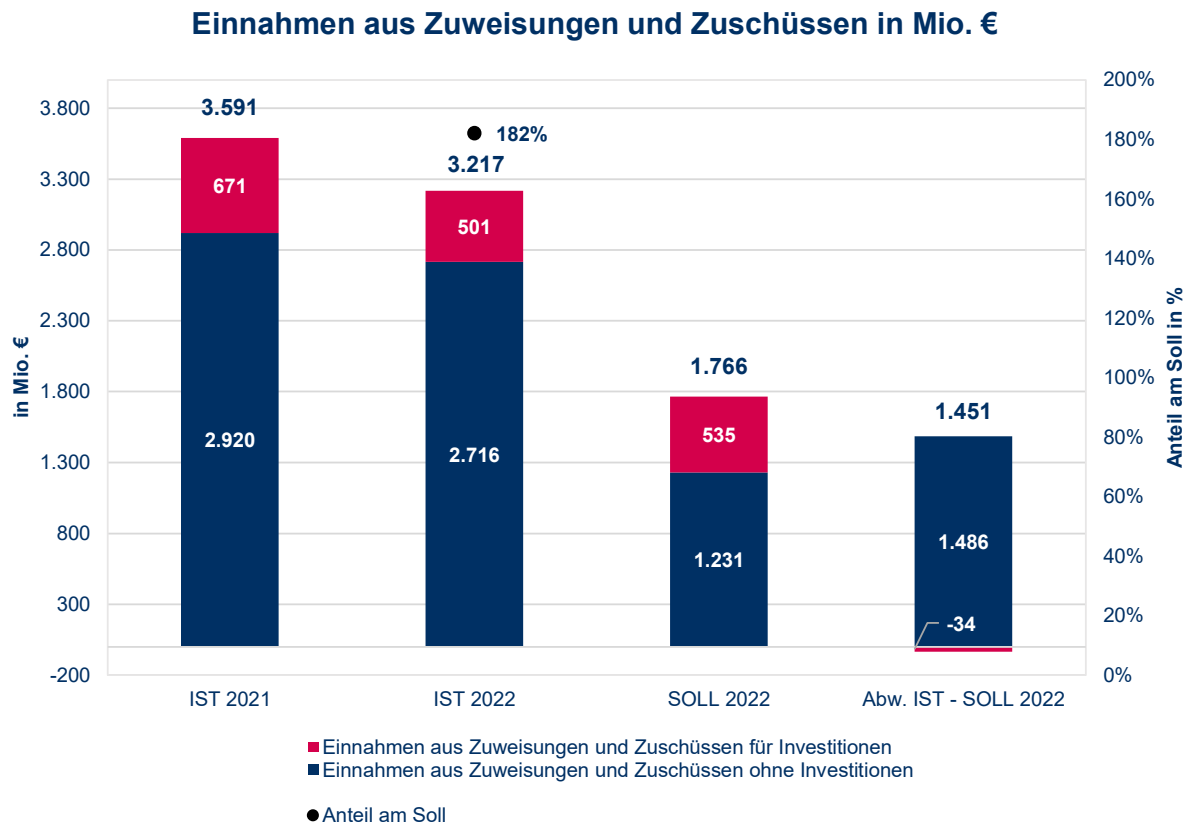


Für Bezüge der Beamtinnen und Beamten sowie Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind gegenüber dem Vorjahr 143,7 Mio. € zusätzlich aufgewendet worden. Diese Mehrausgaben stehen überwiegend im Zusammenhang mit den erfolgten Besoldungs- und Tariferhöhungen, der steuerfreien Einmalzahlung in 2022 von 1.300 € sowie zusätzlichen Planstellen und Stellen.

Die Erhöhung der Personalausgaben ist ebenfalls durch das gestiegene Ausgabenniveau aufgrund einer steigenden Zahl von Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern und der zeitgleich zur Besoldungserhöhung wirksam gewordenen Versorgungserhöhung verursacht. Die in den Personalausgaben enthaltenen Ausgaben für Versorgung (OG 43) inkl. Erstattungen von Versorgungsausgleichsbeträgen an die Sozialversicherungsträger (Tit. 1105-432 26) sind von 1.411,0 Mio. € um 25,1 Mio. € auf 1.436,1 Mio. € gestiegen.

Die Ausgaben für Beihilfen, Unterstützungen und Heilfürsorge (OG 44 und OG 45) liegen ebenfalls über dem Niveau des Vorjahres und steigen von 365,6 Mio. € um 21,8 Mio. € auf 387,4 Mio. €.

2.7 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 9)



Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen (Tz. 9 a)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen **ohne Investitionen** sind von 2.920,3 Mio. € im Jahr 2021 um 204,0 Mio. € auf 2.716,3 Mio. € in 2022 gesunken und liegen damit deutlich um 1.485,6 Mio. € über dem Soll.

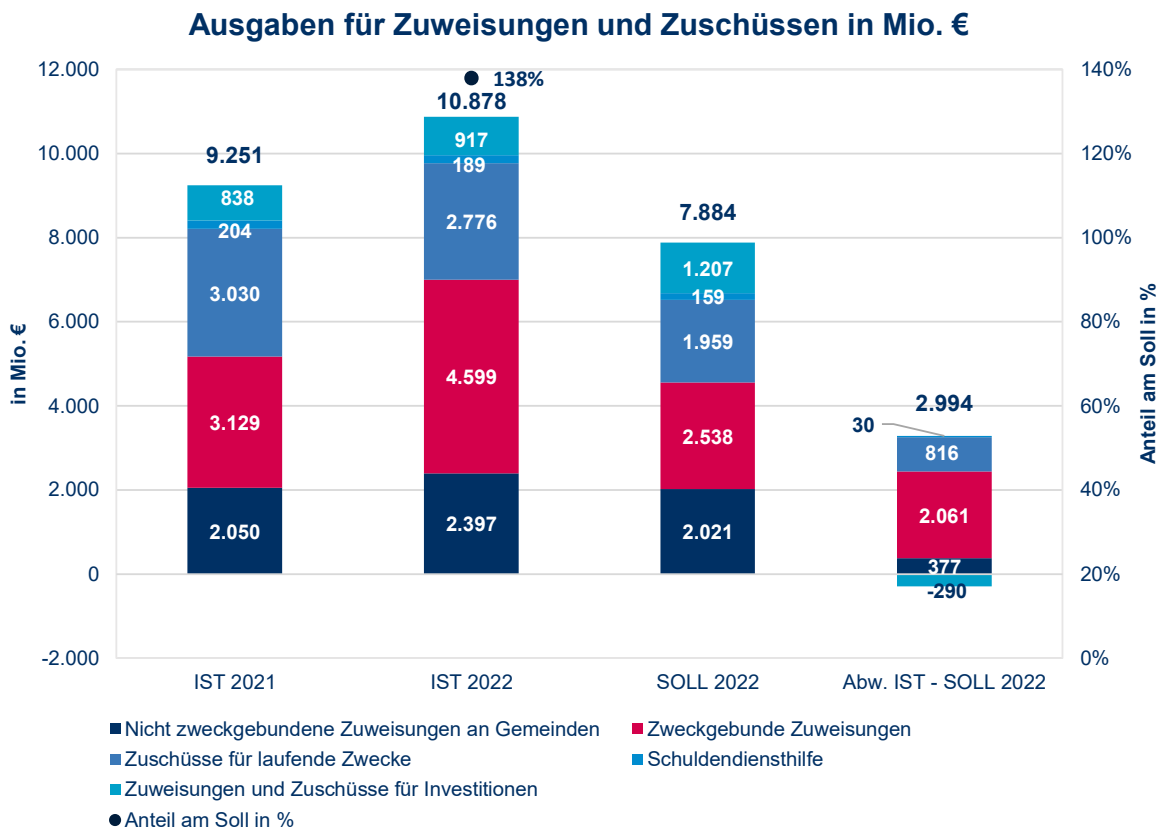
Ursächlich für die Abweichung zum Soll sind vorrangig Zuweisungen des Bundes für Soforthilfe im Rahmen der Corona-Pandemie (Epl. 06), Zahlungen des Bundes als zweckgebundene Beteiligung des Bundes an Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs.1 SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte (Epl. 06), Entnahmen aus dem Sondervermögen MOIN.SH (Epl. 06) sowie Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich für freigehaltene Versorgungsbetten an Krankenhäusern (Epl. 10).

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen (Tz. 9 b)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen **für Investitionen** sind von 670,8 Mio. € in 2021 um 169,7 Mio. € auf 501,1 Mio. € in 2022 gesunken und liegen damit um 34,3 Mio. € unter dem Soll.

2.8 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (Tz. 10)

Die Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen sind im Vergleich zum Vorjahr von 9.251,2 Mio. € um 1.627,2 Mio. € auf 10.878,4 Mio. € gestiegen. Die Mehrausgaben gegenüber dem Planansatz betragen 2.994,2 Mio. €. Die Abweichungen zum Plan resultieren überwiegend aus den zweckgebundenen Zuweisungen (Tz. 10b) und den Zuschüssen für laufende Zwecke (Tz. 10c).



Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u.a. KFA) (Tz. 10 a):

Die Ausgaben fallen im Vergleich zum Soll um 377,0 Mio. € höher aus. Auch im Vergleich zum Vorjahr sind die Ausgaben von 2.049,7 Mio. € um 347,8 Mio. € auf 2.397,5 Mio. € gestiegen.

Hier sind insbesondere die Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) gegenüber dem Vorjahr um 353,2 Mio. € und gegenüber dem Soll um 424,8 Mio. € gestiegen (s. Ausführungen zum KFA – Kapitel 2.13). Die Fehlbetragszuweisungen gem. § 17 FAG sind im Vergleich zum Soll um 34,9 Mio. € und die Ausgleichszuweisungen für Steuerminder-einnahmen der Gemeinden um 12,5 Mio. € gesunken.

Zweckgebundene Zuweisungen (Tz. 10 b):

Die Ausgaben aus zweckgebundene Zuweisungen sind von 3.129,1 Mio. € im Jahr 2021 um 1.470,3 Mio. € auf 4.599,4 Mio. € in 2022 gestiegen und liegen damit deutlich um 2.061,1 Mio. € über dem Soll.

Ursächlich für die Abweichung zum Soll sind vorrangig nicht geplante Zuweisungen bzw. Zuführungen an die Sondervermögen IMPULS 2030, MOIN.SH und Breitband sowie Zahlungen des Bundes als zweckgebundene Beteiligung des Bundes an Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte (es handelt sich um einen durchlaufenden Posten – siehe hierzu auch die Einnahmen aus Tz. 9 a).

Zuschüsse für laufende Zwecke (Tz. 10 c):

Die Zuschüsse für laufende Zwecke sind von 3.030,4 Mio. € (Vorjahr) um 254,5 Mio. € auf 2.775,9 Mio. € gesunken und bleiben damit um 816,4 Mio. € über den geplanten 1.959,5 Mio. €. Die Abweichungen zum Soll resultieren u.a. auch aus höheren Überbrückungshilfen aus Bundesmitteln (Epl. 06), höheren Zuschüssen an Krankenhäuser (Epl. 09) und an öffentliche Verkehrsunternehmen (Epl. 06) im Rahmen der Corona-Pandemie.

Schuldendiensthilfen (Tz. 10d)

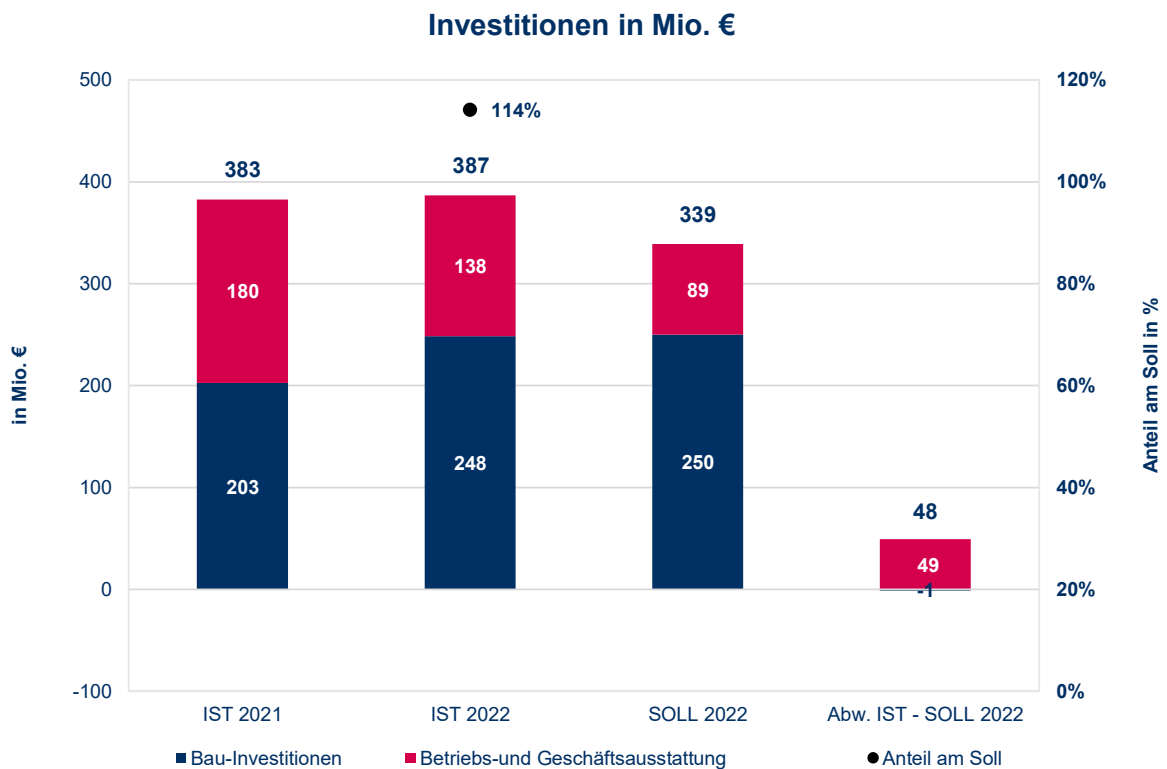
Die Ausgaben sind von 202,6 Mio. € im Vorjahr um 14,7 Mio. € auf 189,1 Mio. € gesunken und liegen damit um 30,0 Mio. € über dem Soll.

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Tz. 10 e):

Die Ausgaben sind von 838,1 Mio. € im Vorjahr um 78,4 Mio. € auf 916,5 Mio. € gestiegen und liegen damit um 290,4 Mio. € unter dem Planansatz. Die Abweichungen zum Planansatz resultieren u.a. aus nicht verausgabten

- Zuschüssen für Investitionen an Krankenhausträger aus dem Krankenhauszukunftsfonds (Epl. 16)
- Zuweisungen an Schulträger für die Fortsetzung von Schulbau und Schulsanierungen (Epl. 16)
- Zuweisungen an das Zweckvermögen Wohnraumförderung / Krankenhausfinanzierung (Epl. 16)

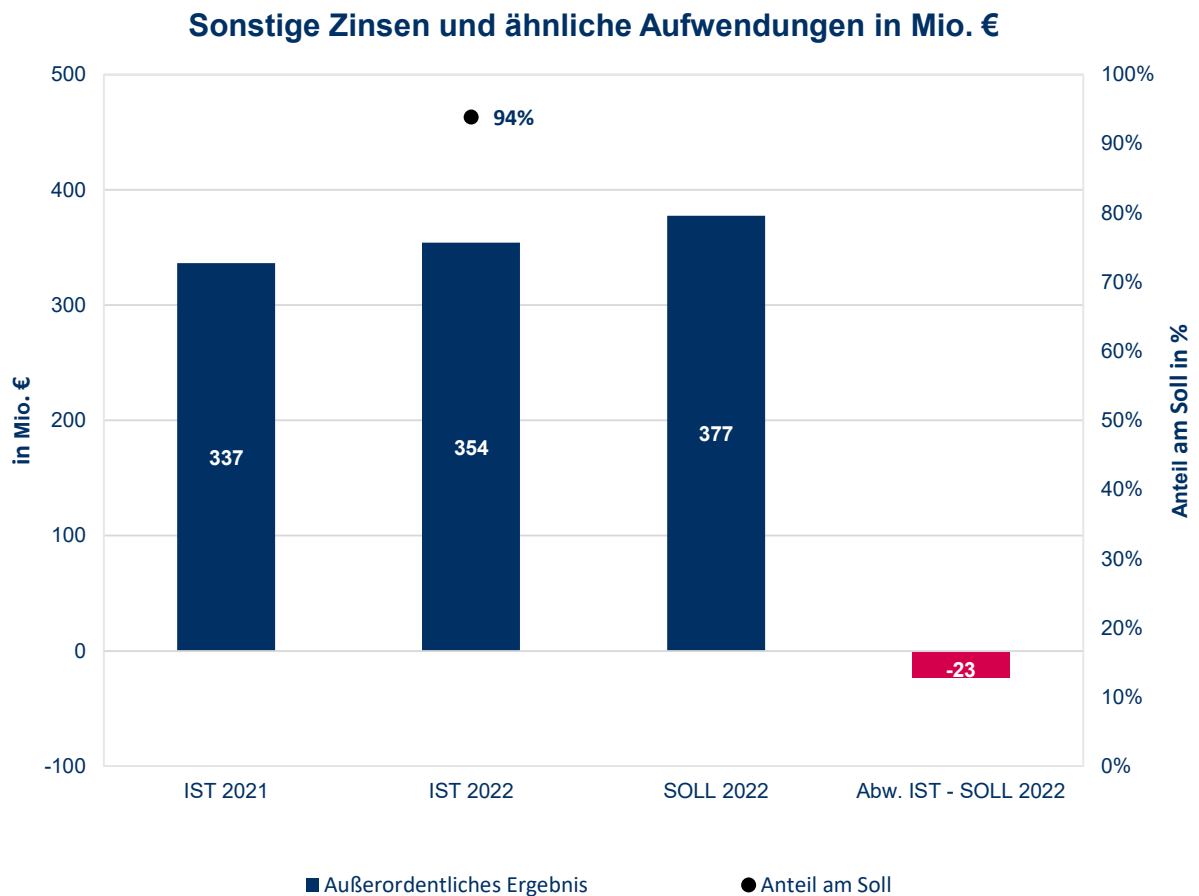
2.9 Investitionen (Tz. 11)



Die Bau-Investitionen (Tz. 11 a) sind im Vergleich zum Vorjahr von 202,6 Mio. € um 45,9 Mio. € auf 248,5 Mio. € gestiegen. Im Haushalt sind für das gesamte Jahr 2022 Bau-Investitionen in Höhe von 249,9 Mio. € veranschlagt.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung (Tz. 11 b) sinken im Vergleich zum Vorjahr von 180,2 Mio. € um 42,0 Mio. € auf 138,2 Mio. € und überschreiten das Haushalts-Soll für das gesamte Jahr 2022 von 88,9 Mio. € um 49,3 Mio. €. Im Wesentlichen erklärt sich die Abweichung zum Haushalts-Soll aus Beschaffungen zur Sicherung der Gesundheitsversorgung (Epl. 09).

2.10 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Tz. 17)



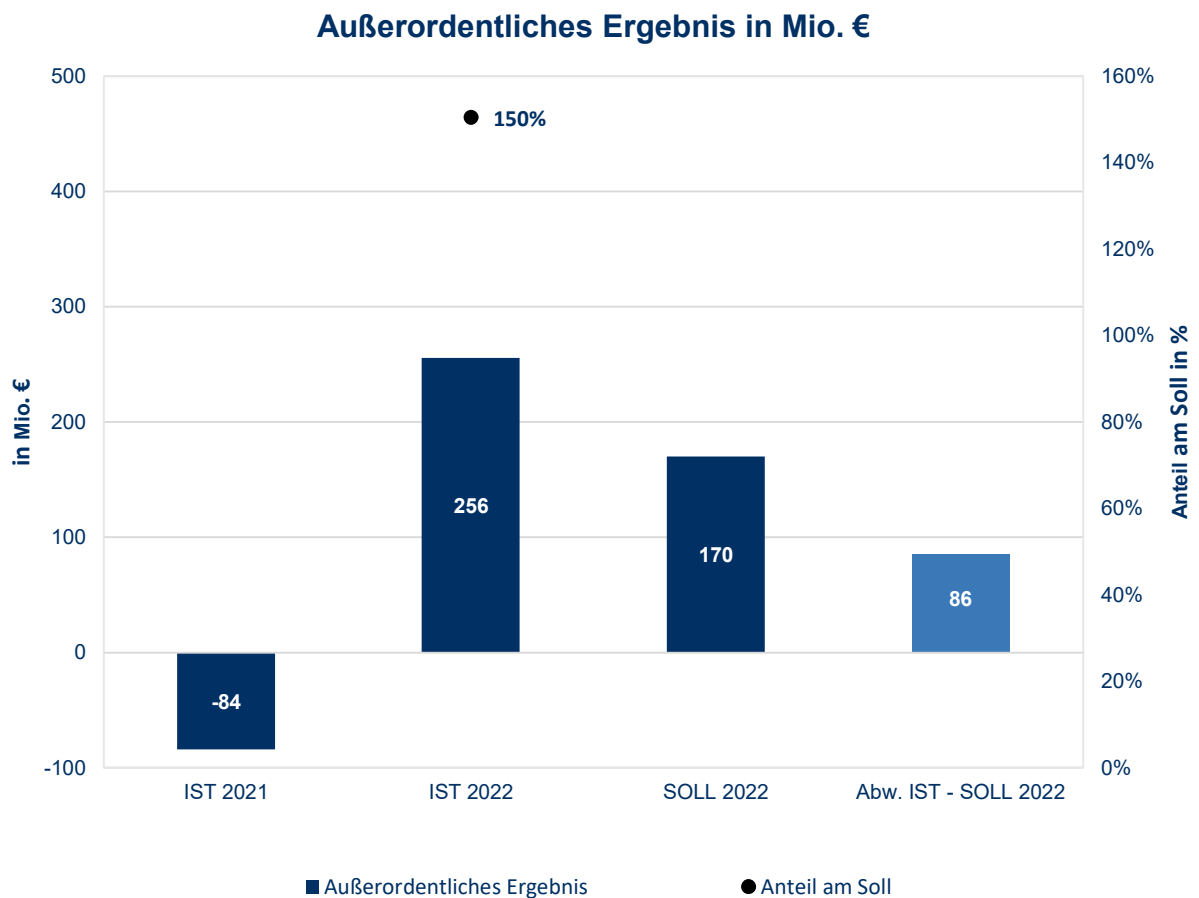
Im Haushaltsjahr 2022 betragen die Zinsausgaben 354,0 Mio. € (2021: 336,5 Mio. €). Das Haushalts-Soll liegt bei 377,4 Mio. € und wird um 23,4 Mio. € unterschritten.

Ursächlich für die Entlastung bei den Zinsausgaben ist im Wesentlichen die Reduzierung des Zinsänderungsrisikos im Vollzug. Hinzu kommt zum einen eine Entlastung beim Disagio aufgrund eines geringeren Finanzierungsvolumens und zum anderen die Kosten der Geldanlage, die geringer ausgefallen sind als geplant, da aufgrund der Leitzinserhöhung der EZB im letzten Quartal keine Verwahrentgelte für die Geldanlage gezahlt werden mussten.

2.11 Finanzergebnis (Tz. 18)

Das Finanzergebnis verbessert sich von -334,7 Mio. € in 2021 um 8,8 Mio. € auf -325,9 Mio. € in 2022 und ist damit um 31,1 Mio. € besser ausgefallen als der Planansatz von -357,0 Mio. €. Das Ergebnis wird wesentlich von der Höhe bzw. Entwicklung des Zinsaufwandes (Tz. 17) bestimmt.

2.12 Außerordentliches Ergebnis (Tz.22)



Das außerordentliche Ergebnis liegt 85,8 Mio. € über dem Planansatz und hat sich von -83,8 Mio. € in 2021 um 339,5 Mio. € auf 255,7 Mio. € in 2022 verbessert.

Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen (Tz. 19)

Die Einnahmen aus Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen sind gegenüber dem Vorjahr von 197,4 Mio. € um 53,6 Mio. € auf 251,1 Mio. € und gegenüber dem Planansatz um 75,5 Mio. € gestiegen. Die positive Abweichung zum Vorjahr und zum Planansatz ist insbesondere auf höhere Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen zurückzuführen.

Außerordentliche Einnahmen (Tz. 20)

Die außerordentlichen Einnahmen steigen von 50,3 Mio. € um 19,2 Mio. € auf 69,4 Mio. € und liegen damit 28,5 Mio. € über dem Soll. Ursächlich hierfür sind Kapitalrückzahlungen aus Finanzinstrumenten des EFRE-Fonds (Epl. 06) und Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen (Epl. 04).

Außerordentliche Aufwendungen (Tz. 21)

Die außerordentlichen Aufwendungen sind von 331,5 Mio. € in 2021 auf 64,8 Mio. € in 2022 gesunken. Die Differenz zum Vorjahr in Höhe von 266,7 Mio. € hängt maßgeblich mit den letztmaligen Auswirkungen der Inanspruchnahme der Rückgarantie durch die HSH Finanzfonds AöR in 2021 zusammen (287,5 Mio. €). Das Soll liegt bei 46,6 Mio. € und wird um 18,2 Mio. € überschritten.

2.13 Kommunalen Finanzausgleich (KFA)

Die Finanzausgleichsmasse (und damit der KFA) ist im Vergleich zum Vorjahr aufgrund erhöhter Verbundgrundlagen gestiegen. Dies liegt daran, dass sich die Festsetzung des KFA am Haushaltssoll orientiert. Die Ist-Steuererträge werden erst mit der Abrechnung berücksichtigt.

Im KFA wurden nach Abschluss des Haushaltsjahres 2021 rund 13,2 Mio. € Ausgaberrückstellungen gebildet und nach 2022 übertragen. Die Freigabe dieser Rückstellungen ist zwischenzeitlich erfolgt. Die Gesamtzuweisungen im Rahmen des KFA steigen gegenüber dem Vorjahr von 2.093,2 Mio. € um 219,4 Mio. € auf 2.312,6 Mio. €.

Als größte Einzelposition sind hier die Schlüsselzuweisungen enthalten, die gegenüber dem Vergleichszeitraum 2021 (1.855,8 Mio. €) um 353,2 Mio. € auf 2.209,0 Mio. € gestiegen sind (siehe Tz. 10a).

Im Haushalt ist für das Jahr 2022 ein KFA in Höhe von 2.027,6 Mio. € veranschlagt.

2.14 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Tz. 23)

Das Jahresergebnis schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 391,6 Mio. € ab und liegt damit um 1.246,6 Mio. € deutlich besser zum Soll.

2.15 Rücklagen (Tz. 24)

Insgesamt belaufen sich die Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken zum 31. Dezember 2022 auf 4.734,9 Mio. € und die Zuführungen auf 1.984,7 Mio. €. Die Entnahmen liegen damit um 3.802,5 Mio. € und die Zuführungen um 1.983,2 Mio. € über dem Soll.

Die Abweichung zum Soll bei den Rücklagenentnahmen erklärt sich insbesondere

- aus der „Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagenbeständen des Corona-Notkredits an den Landeshaushalt“ in Höhe von 2.313,3 Mio. €, die mit der im September 2022 vom Landtag (vgl. Drucksache 20/162) beschlossenen Sondertilgung zusammenhängt (Epl. 11)
- aus der „Entnahme aus der Rücklage IMPULS 2030 zur Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2030“ in Höhe von 500,0 Mio. € (Epl. 16)
- aus der „Entnahme aus der Rücklage zur Sicherung der Investitionen des Landes in die Infrastruktur in den Jahren 2021 – 2029“ in Höhe von 489,0 Mio. € (Epl. 11)

Die Abweichung zum Soll bei den Rücklagenzuführungen erklärt sich insbesondere

- aus der Zuführung an die Rücklage zur „Abfederung finanziellen Herausforderungen des Ukraine-Kriegs“ in Höhe von 1.272,5 Mio. € (Epl. 11)
- aus Zuführung an die Rücklage zur „Sicherung der Investitionen des Landes in die Infrastruktur“ in Höhe von 81,0 Mio. € (Epl. 11)
- aus der Zuführung an die Rücklage „Corona-Hilfen“ in Höhe von 64,6 Mio. € (Epl. 06)

2.16 Darlehen (Tz. 25)

Insgesamt belaufen sich die Darlehensrückflüsse im 2022 auf 23,6 Mio. € und die gewährten Darlehen auf 63,4 Mio. €. Die Darlehensrückflüsse liegen damit um 18,5 Mio. € und die gewährten Darlehen um 24,9 Mio. € über dem Soll.

2.17 Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt (Tz. 27)

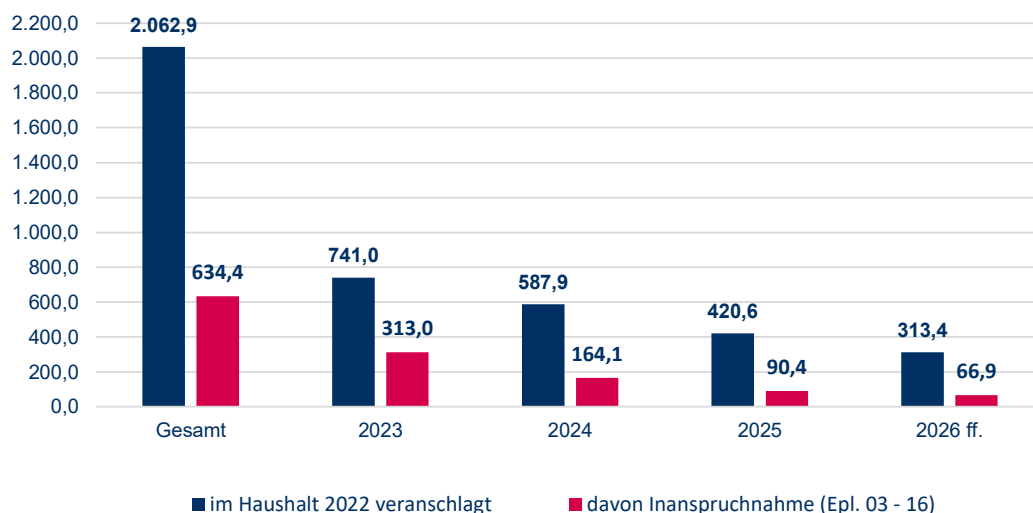
Die Nettokreditaufnahme 2022 (= Bruttokreditaufnahme ./. Tilgung) liegt bei -2.318,3 Mio. €. Es erfolgt also eine Tilgung anstelle einer geplanten Nettokreditaufnahme von 741,2 Mio. €.

3 Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushalt 2022 wurden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 1.998,6 Mio. € veranschlagt. Im Vollzug des Haushalts 2022 wurde in zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 64,3 Mio. € eingewilligt, so dass sich das Gesamtsoll an Verpflichtungsermächtigungen auf 2.062,9 Mio. € beläuft.

Im Rahmen des Haushaltsvollzuges wird geprüft, ob Verpflichtungsermächtigungen zur Inanspruchnahme freigegeben werden können. Hierbei wird äußerst restriktiv vorgegangen. Es ist nicht zu erwarten, dass für alle veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen die Freigabe beantragt wird. Bis Ende des Haushaltsjahres 2022 haben sich die Verpflichtungsermächtigungen wie folgt entwickelt (in Mio. €):

Entwicklung Verpflichtungsermächtigungen 2022 in Mio. €



4 Entwicklung der Sondervermögen

Die Bestände der Sondervermögen des Landes sind gegenüber dem Vorjahr von rund 628,5 Mio. € um insgesamt rund 1.192,8 Mio. € auf rund 1.821,3 Mio. € angestiegen. Dabei entfällt der Hauptanteil dieser Steigerung in Höhe von rund 190 % auf das Sondervermögen IMPULS.

Dem Sondervermögen **Hochschulsanierung** wurden in 2022 insgesamt für zweckbestimmungsgemäße Investitionsausgaben rund 6,9 Mio. € zugeführt. Die Mittel wurden insbesondere für die (Ersatz-)Neubauten Juridicum und Geographie an der CAU Kiel sowie für die Errichtung eines Isotopenlabors am Zentrum für medizinische Struktur- und Zellbiologie bei der Universität zu Lübeck eingesetzt. Auf Grund der Beteiligung des UKSH an einer Maßnahme an der Zahnmedizinischen Klinik wurden dem Sondervermögen seitens des UKSH in 2021 rund 2,7 Mio. € zugeführt. Zusätzlich wurden dem Sondervermögen zum Jahresende 2021 aus nicht abgeflossenen Ausgabemitteln des Kapitels 1212 rund 6,1 Mio. € zugeführt, von denen rund 5,0 Mio. € nicht für die Finanzierung der Ausgaben in 2021 benötigt wurden, die aber für die weitere Finanzierung der laufenden Maßnahmen in 2022 ff. vorgesehen sind. Insgesamt ergibt sich zum Jahresende 2022 mit 11,9 Mio. € ein um + 6,9 Mio. € höherer Bestand gegenüber dem Bestand Ende 2021.

Der Bestand des Sondervermögens **PROFI** ist um rund 0,3 Mio. € gegenüber dem Vorjahr gesunken. Die aus diesem Sondervermögen finanzierten Maßnahmen verzögern sich und konnten entgegen den bisherigen Erwartungen im Jahr 2022 noch nicht abgeschlossen werden.

Das Sondervermögen **ZGB** dient aktuell nur noch der Finanzierung des neuen Empfangsgebäudes an der Erstaufnahmeeinrichtung in Neumünster. Für Planungskosten wurden in 2022 rund 5,6 Mio. € verausgabt. Mit dem verbleibenden Bestand in Höhe von rund 13,9 Mio. € soll die Baumaßnahme in den Jahren 2022 bis 2026 mit einer Restzahlung in 2027 realisiert werden.

Der Bestand des Sondervermögens **Breitband** ist im Jahr 2022 auf Grund entsprechender Investitionen zum Ausbau des Breitbandnetzes in Schleswig-Holstein um insgesamt rund 7,6 Mio. € abgebaut worden.

Der Bestand des Sondervermögens **IMPULS 2030** ist gegenüber dem Vorjahr um rund 1.147,2 Mio. € gestiegen. Zu Jahresbeginn wurden dem Sondervermögen rund 34,5 Mio. € entnommen, die gem. § 2 Abs. 2 des IMPULS-Errichtungsgesetzes aus anderen Einzelplänen über den Jahreswechsel 2021 / 2022 in das Sondervermögen überführt worden waren. Dem Sondervermögen wurden im Jahr 2022 insgesamt rund 1.148,1 Mio. € zur Finanzierung von Infrastrukturmaßnahmen im Epl. 16 zugeführt. Diese setzen sich zusammen aus 135,0 Mio. € für die Finanzierung des kommunalen Infrastrukturfonds „Schule, Klimaschutz und Mobilität“, 75,0 Mio. € für die Teilfinanzierung der dritten Tranche des Zukunftpaktes UKSH und 223,1 Mio. € für die anteilige Finanzierung der neu beschlossenen Investitionen in Höhe von rund 371 Mio. € in den Jahren 2023 – 2030, die gemäß Landtagsbeschluss zur Drs. 20/162 zur Sicherung der Investitionen in die Infrastruktur dienen. Zudem wurde das Sondervermögen gemäß Landtagsbeschluss zur Drs. 20/431(neu) 2. Fassung zur Förderung von Projekten zur Dekarbonisierung der Wirtschaft um 45,0 Mio. € aufgestockt. Weiterhin wurden die Mittel des Sondervermögens auf Grundlage des 3. Nachtragshaushaltsgesetzes 2022 zur Bewältigung der Auswirkungen des völkerrechtswidrigen Angriffskrieges gegen die Ukraine um 170,0 Mio. € erhöht. Zudem wurden 500,0 Mio. € aus dem Bestand der Rücklage IMPULS ins Sondervermögen überführt.

Zu einer weiteren Erhöhung des Bestandes des Sondervermögens führten die Zinserträge in Höhe von rund 1,2 Mio. € und die erneute Zuführung von Minderausgaben zum Jahresende aus anderen Einzelplänen gem. § 2 Abs. 2 des IMPULS-Errichtungsgesetzes in Höhe von rund 32,4 Mio. €.

Das Sondervermögen **Künstliche Intelligenz** wurde im Jahr 2019 mit 14,5 Mio. € neu errichtet. Dem Sondervermögen sind bisher noch keine Mittel entnommen worden. In 2020 war der Bestand des Sondervermögens durch eine Zuführung nicht verbrauchter Haushaltsmittel des Einzelplans 03 um

2,5 Mio. € angewachsen. Ende 2021 wurden dem Sondervermögen erneut nicht verbrauchte Haushaltsmitteln des Einzelplans 03 in Höhe von 2,8 Mio. € und Ende 2022 in Höhe von 0,6 Mio. € zugeführt.

Aus dem Sondervermögen **MOIN.SH** sind in 2022 keine Mittel für die vorgesehenen Zwecke entnommen worden. Der Bestand hat sich hingegen insgesamt durch zum Jahresende zugeführte nicht verausgabte Regionalisierungsmittel des Bundes um insgesamt rund 52,3 Mio. € erhöht.

Der Bestand des Sondervermögens **Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie** ist gegenüber dem Vorjahr um 0,6 Mio. € zurückgegangen. Aus dem Sondervermögen wurden in 2022 sechs unterschiedliche Projekte mit insgesamt rund 0,4 Mio. € unterstützt. Außerdem wurden rund 0,2 Mio. € aus einem erfolgreich umgesetzten Bürgerenergieprojekt zurückgezahlt.

Sondervermögen	31.12.2021	31.12.2022	Bestands- änderung
	in Mio. €		
Hochschulsanierung	5,0	11,9	+ 6,9
Energetische Sanierung (PROFI)	1,2	0,9	- 0,3
ZGB	19,5	13,9	- 5,6
Breitband	74,7	67,1	- 7,6
IMPULS 2030	300,5	1.447,7	+ 1.147,2
Künstliche Intelligenz	19,8	20,4	+ 0,6
MOIN.SH	204,3	256,6	+ 52,3
Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie	3,5	2,9	- 0,6
Summe	628,5	1.821,3	+ 1.192,8

Datenübersicht zum Haushaltsvollzug 2022 des Landes Schleswig-Holstein

Stand: 31. Dezember 2022

Inhaltsverzeichnis:

1. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Januar bis Dezember 2022	1
2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2022	3
3. Gruppierungsübersicht 2022	9
4. Kreditaufnahme, Finanzderivate, Schuldenstand 2022	12
5. Steueraufkommen einschließlich Finanzkraftausgleich 2022	14

1. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER)
Landeshaushalt Schleswig-Holstein

Gliederung in Anlehnung an Gewinn- und Verlustrechnung nach §275 HGB	2022 Abweichung Soll in T€	Jan.-Dezember 2022 IST in T€	2022 Soll in T€	2021 IST in T€
1 Einnahmen aus Steuern	1.255.906	1.243.986	11.120.200	10.965.744
a) Steuern	-11.920	0	11.920	0
b) steuerliche Globale Mehr/ Mindereinnahmen (+)/(-)	5.941	58.671	52.730	62.889
2 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben	255.275	670.332	415.058	547.692
3 Verwaltungseinnahmen	16.625	342.483	325.858	337.286
4 Sonstige Einnahmen	49	319.149	319.100	319.149
a) vom Bund für übergegangene Kfz-Steuer	3.742	23.334	19.592	18.136
b) andere	12.833	0	-12.833	0
c) Globale Mehr/ Mindereinnahmen (+)/(-)				
5 Steuereinnahmen und sonstige Erträge	1.521.826	13.447.592	11.925.766	11.913.610
6 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.241	-879.384	-902.625	-768.150
a) sächliche Verwaltungskosten	-17.020	-283.525	-266.505	-241.505
b) persönliche Verwaltungskosten	42.697	-519.113	-561.810	-463.542
c) alle übrigen Verwaltungskosten	-2.436	-76.746	-74.310	-63.102
7 Personalaufwand	140.500	-4.841.956	-4.982.456	-4.651.383
a) Beamtenbezüge	-296.317	-2.344.118	-2.047.801	-2.239.552
b) Löhne und Gehälter	221.593	-674.333	-895.926	-635.208
c) Globale Mehr- / Minderausgaben für Personal	180.805	0	-180.805	0
d) Altersversorgung und Unterstützung	34.419	-1.823.505	-1.857.924	-1.776.623
8 Ergebnis Personal und Verwaltung	163.741	-5.721.340	-5.885.081	-5.419.533
9 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.451.316	3.217.365	1.766.050	3.591.097
a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen	1.485.636	2.716.293	1.230.657	2.920.296
b) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	-34.321	501.072	535.393	670.801
10 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse	-2.994.165	-10.878.413	-7.884.248	-9.251.168
a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA)	-376.974	-2.397.484	-2.020.510	-2.049.698
b) Zweckgebundene Zuweisungen	-2.061.085	-4.599.366	-2.538.281	-3.129.090
c) Zuschüsse für laufende Zwecke	-816.431	-2.775.916	-1.959.485	-3.030.442
d) Schuldendiensthilfen	-30.049	-189.101	-159.052	-203.822
e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	290.375	-916.546	-1.206.921	-838.116
11 Investitionen	-47.833	-386.656	-338.823	-382.807
a) Bau-Investitionen	1.428	-248.496	-249.924	-202.646
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	-49.262	-138.160	-88.899	-180.160
12 Globale Mehr-/ Minderausgaben (-)/(+)	1.034.806	0	-1.034.806	0
13 Ergebnis Zuweisungen, Zuschüsse, Investitionen	-555.876	-8.047.704	-7.491.828	-6.042.877
14 Operatives Ergebnis	1.129.691	-321.452	-1.451.143	451.200
15 Erträge aus Beteiligungen	7.753	28.128	20.375	1.742
16 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	3	3	8
17 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.389	-354.036	-377.424	-336.473
18 Finanzergebnis	31.142	-325.905	-357.047	-334.723
19 Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen	75.454	251.054	175.600	197.401
a) Einnahmen aus Finanzkraftausgleich	0	0	0	-434
b) Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen	75.454	251.054	175.600	197.835
c) Erstattungen an Länder	0	0	0	0
d) Erstattungen an Bund	0	0	0	0
20 Außerordentliche Einnahmen	28.456	69.431	40.976	50.263
21 Außerordentliche Aufwendungen	-18.157	-64.755	-46.598	-331.467
22 Außerordentliches Ergebnis	85.753	255.731	169.978	-83.803
23 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag aus Erfolgsrechnung	1.246.586	-391.626	-1.638.212	32.674
nachrichtlich Kommunaler Finanzausgleich (KFA) (in lfd. Nr. 10 a), b) und e) enthalten) - ohne Einnahmen von Abrechnungsbeträgen aus dem VJ	-285.083	-2.312.647	-2.027.564	-2.093.221
Budget I	163.741	-5.721.340	-5.885.081	-5.419.533
Budget II	-1.765.132	-9.080.955	-7.315.823	-7.922.030

1. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER)
Landeshaushalt Schleswig-Holstein

Gliederung in Anlehnung an Gewinn- und Verlustrechnung nach §275 HGB	2022 Abweichung Soll in T€	Jan.-Dezember 2022 IST in T€	2022 Soll in T€	2021 IST in T€
24 Rücklagen	1.819.244	2.750.147	930.903	263.390
a) Entnahme aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	3.802.478	4.734.881	932.403	1.545.839
b) Zuführung zu Rücklagen, Fonds und Stöcken	-1.983.235	-1.984.735	-1.500	-1.282.449
25 Darlehen	-6.338	-39.820	-33.481	-36.250
a) Darlehensrückflüsse	18.528	23.555	5.027	13.156
b) gewährte Darlehen	-24.867	-63.375	-38.508	-49.406
26 Netto-Kreditaufnahme bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüssen	0	-403	-403	-403
a) BruttoKreditaufnahme	0	0	0	0
b) Tilgung	0	-403	-403	-403
27 Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt	-3.059.491	-2.318.298	741.194	-259.412
a) BruttoKreditaufnahme	-3.059.491	2.508.318	5.567.809	3.025.158
b) Tilgung	0	-4.826.615	-4.826.615	-3.284.570
28 Refinanzierungsergebnis	0	0	0	0
Steuern	1.255.906	12.376.106	11.120.200	10.965.744
+ LFA/BEZ/KFZ-Steuerkompensation	75.504	570.204	494.700	516.551
= Steuern inkl. LFA/BEZ/KFZ-Steuerkompensation	1.331.410	12.946.310	11.614.900	11.482.294
bereinigte Einnahmen	3.092.307	16.990.499	13.898.192	15.724.396
bereinigte Ausgaben	-1.852.060	-17.422.348	-15.570.289	-15.728.576
Finanzierungssaldo (bereinigte Einnahmen - bereinigte Ausgaben)	1.240.248	-431.849	-1.672.097	-4.180

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2022
Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2022		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
1) Einnahmen aus Steuern		1.244,0			
Landessteuern	-58,9	11	1101.00.05201	Erbschaftsteuer	32,7
		11	1101.00.05701	Lotteriesteuer	3,6
		11	1101.00.05901	Feuerschutzsteuer	1,4
		11	1101.00.05304	Grunderwerbsteuer ab 01. Januar 2014	-95,8
Gemeinschaftsteuern	1.314,8	11	1101.00.01601	Einfuhrumsatzsteuer	863,1
		11	1101.00.01201	Veranlagte Einkommensteuer	318,2
		11	1101.00.01401	Körperschaftsteuer	176,0
		11	1101.00.01301	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	71,2
		11	1101.00.01701	Gewerbesteuerumlage	36,9
		11	1101.00.01801	Abgeltungssteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	1,1
		11	1101.00.01101	Lohnsteuer	-27,5
		11	1101.00.01501	Umsatzsteuer	-124,2
3) Verwaltungseinnahmen		255,3			
		11	1102.00.11905	Einnahmen von Abrechnungsbeträgen aus dem Vorjahr im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs	139,1
		11	1101.00.12201	Feldes- und Förderabgaben für Erdöl und sonstige Bodenschätze	40,2
		06	0612.00.11902	Rückzahlung Corona-Hilfen	15,6
		09	0902.00.11102	Gerichtskosten	11,7
		07	0723.00.11905	Rückflüsse aus Zuwendungen der gemeinsamgeförderten Mitgliedseinrichtungen der WGL-Einrichtungen	8,9
		05	0505.00.11101	Gebühren und tarifliche Entgelte	8,8
		13	1312.00.11105	Gebühren und Auslagen bei immissionsschutz-rechtlichen Anzeige- und Genehmigungsverfahren	5,8
		05	0505.00.11201	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	3,5
		09	0908.00.11201	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	2,6
		13	1321.01.11106	Erstattung von Sachverständigenkosten	2,4
		09	0915.05.11902	Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen im Rahmen der Corona-Pandemie	2,4
		07	0710.00.11909	Rückzahlung überzahlter Beträge aus dem beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung	2,0
		04	0410.00.11201	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	2,0
6) Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit		-23,2			
		04	0407.03.53301	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	-25,7
		14	1402.00.53356	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Vertragsformen	-25,4
		16	1614.07.53327	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Vertragsformen	-10,3
		04	0407.06.53306	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	-7,7
		11	1111.13.53304	Planungskosten für Infrastrukturmaßnahmen	-7,1
		04	0407.04.53304	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	-5,3
		09	0902.00.52615	Auslagen in Betreuungssachen	-4,7
		07	0710.00.53540	Bildungsgutschein	-3,8
		14	1405.00.53301	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Vertragsformen	-3,6
		09	0902.00.52611	Gebühren und Auslagen der Prozesskostenhilfe	-3,4
		07	0710.65.53565	Regiekosten und Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Handlungskonzepts	-2,9
		12	1221.00.51901	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-2,8
		09	0902.00.52616	Kosten der Rechtsberatungshilfe	-2,5
		14	1402.03.53309	Integration, Betrieb und Fortentwicklung netznahe Dienste (Unified Communication)	-2,3
		12	1221.03.51905	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Asylunterkünfte	-2,1
		09	0902.00.51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-1,8
		16	1614.07.53337	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Vertragsformen	4,1
		13	1321.01.52619	Sachverständigenkosten in atomrechtlichen Verfahren	4,2
		04	0410.64.54764	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4,4
		09	0903.03.53304	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	5,1
		12	1220.05.51703	Bewirtschaftung von Interimsunterkünften	5,6
		10	1009.06.53306	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	8,7
		12	1220.00.51791	Bewirtschaftungsleistungen an die GMSH	9,9
		10	1009.07.53307	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen (Ukraine-Mittel)	12,8
		10	1009.03.53301	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	35,3

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2022
Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2022

KER Position	Abw. Ist zu Soll	Haupttreiber der Abweichung nach Titeln				Abw. Ist zu Soll
		Epl.	Titel	Beschreibung		
9) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.451,3					
a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen	1.485,6	06	0612.00.23101	Zuweisungen des Bundes für Soforthilfen im Rahmen der Corona-Pandemie	391,3	
		06	0616.00.23102	Zahlung des Bundes gem § 46 (5 -11)SGB II - Zweckgebundene Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft u. Heizung nach §22 (1) SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte	340,5	
		06	0614.02.21402	Einnahmen aus dem Sondervermögen MOIN.SH	204,3	
		09	0915.05.23103	Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich für freigehaltene Versorgungsbetten an Krankenhäuser und weitere Einrichtungen	109,0	
		06	0614.02.23101	Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs	86,6	
		11	1102.00.21301	Finanzausgleichsumlage gemäß § 21 FAG	78,1	
		06	0613.00.21401	Einnahmen aus dem Sondervermögen Breitband	74,7	
		09	0915.05.23109	Zuweisungen des Bundes nach § 21a KHG zum Ausgleich der Versorgungsaufschläge an Krankenhäuser und weitere Einrichtungen	71,2	
		06	0612.00.23103	Zuweisung des Bundes für ÖPNV/SPNV-Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie	59,6	
		09	0915.00.23302	Erstattungen von Kreisen und kreisfreien Städten nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	20,2	
		09	0915.05.23106	Zuweisungen des Bundes zur anteiligen Finanzierung der Impfzentren zur Bekämpfung von SARS-CoV-2	17,2	
		13	1320.01.23107	Zuweisungen für nicht investive Küstenschutzmaßnahmen	16,4	
		09	0903.03.23203	Erstattung von Kosten durch andere Bundesländer	10,9	
		04	0416.00.23102	Erstattung des Bundes nach dem Heizkostenzuschussgesetz	9,8	
		12	1210.00.23101	Zuweisungen des Bundes für die Herrichtung von Asylunterkünften in Bundesliegenschaften	6,4	
		06	0612.00.23102	Zuweisungen des Bundes zu den Härtefallhilfen	6,0	
		06	0616.00.23103	Zahlungen des Bundes zur Abwicklung des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	5,8	
		03	0306.00.23401	Entnahmen für laufende Zwecke aus dem Sondervermögen "Förderung der Künstlichen Intelligenz in Schleswig Holstein"	5,6	
		04	0416.04.23301	Rückzahlung von Bundesmitteln für Städtebauförderungsprogramme durch die Kommunen einschl. Zweckentfremdungszinsen	5,2	
		04	0416.04.23302	Rückzahlung von Landesmitteln für Städtebauförderungsprogramme durch die Kommunen einschl. Zweckentfremdungszinsen	5,2	
		07	0723.00.23101	Einnahmen aus nicht verbrauchten Zuweisungen des Bundes für das Forschungszentrum Borstel des Vorjahres (SB-Mittel)	5,0	
		08	0802.10.27110	Zuwendungen der EU für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (EMFF/EMFAF)	5,0	
		07	0724.01.23104	Bundesanteil an der Ausbildungsförderung für Zuschüsse an Studierende	4,1	
		07	0708.00.23102	Zuweisungen des Bundes für Ausgleichszulagen an in Nordschleswig tätigen Lehrkräfte	3,4	
		11	1105.00.23201	Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten durch die Länder	3,2	
		07	0720.00.23122	Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020 (Phase III)	3,2	
		13	1320.01.23102	Zuweisungen für nicht investive einzelbetriebliche Förderungsmaßnahmen	-6,0	
		04	0407.04.23201	Erstattung von Kosten durch andere Bundesländer	-6,1	
		06	0616.00.27206	Zuweisungen des Europäischen Sozialfonds für die Förderperiode 2021 bis 2027	-7,1	
		07	0724.01.23105	Bundesanteil an der Ausbildungsförderung für Zuschüsse an Schülerinnen und Schüler	-14,2	
		10	1002.00.23302	Erstattungen von Kreisen und kreisfreien Städten nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	-20,2	
		13	1320.00.27101	Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)	-29,6	
a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen	-34,3	16	1609.02.33102	Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen aus dem Krankenhausstrukturfonds II	64,8	
		16	1609.02.33101	Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen aus dem Krankenhausstrukturfonds I	50,0	
		07	0709.00.33101	Zuweisungen des Bundes zur Umsetzung des Digitalpakts Schule	38,7	
		06	0612.00.34604	Zuweisung der Europäischen Union im Rahmen des Zieles "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung" in der Strukturfonds-Förderperiode 2014 bis 2020	31,4	
		09	0915.00.33301	Erstattungen von Kreisen und kreisfreien Städten im Rahmen der Krankenhausfinanzierung	23,4	
		11	1111.00.33410	Einnahmen aus Mitteln des Sondervermögens "Kommunalinvestitionsförderungsfonds" zur Förderung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen für Maßnahmen des KInvFG II	17,2	
		11	1111.00.33409	Einnahmen aus Mitteln des Sondervermögens "Kommunalinvestitionsförderungsfonds" zur Förderung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen für Maßnahmen des KInvFG I	12,4	
		12	1212.00.33404	Entnahmen aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 zur Errichtung von Gebäuden für Forschung und Lehre für die Hochschulmedizin	11,5	
		12	1212.00.34103	Beiträge der Hochschulen zum Hochschulbau	7,8	
		04	0408.00.33401	Zuweisung aus dem Sondervermögen Breitband	7,5	
		04	0416.03.33130	Finanzhilfen des Bundes für die soziale Wohnraumförderung	6,5	
		16	1609.02.33301	Erstattungen von Kreisen und kreisfreien Städten nach dem LKHG	5,4	
		07	0723.00.33401	Entnahme für den Zuschuss für Investitionen an das Forschungszentrum Borstel aus dem Sondervermögen IMPULS 2030	5,0	
		11	1111.07.33406	Einnahmen aus Mitteln des Sondervermögens "Aufbauhilfe" für Zuweisungen an Kommunen für Investitionen zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden	-8,0	
		13	1320.01.33102	Zuweisung für investive einzelbetriebliche Förderungsmaßnahmen	-8,3	
		13	1320.01.33107	Zuweisung für investive Küstenschutzmaßnahmen	-17,1	
		10	1002.00.33301	Zuweisungen von Kreisen und kreisfreien Städten im Rahmen der Krankenhausfinanzierung	-23,7	
		16	1610.00.33301	Erstattungen von Kreisen und kreisfreien Städten nach dem LKHG	-25,5	

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2022

Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2022

		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln				
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll	
		06	0612.00.34606	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Ziel-2-Programms in der Förderperiode 2000-2006	-34,3	
		16	1610.00.33102	Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen aus dem Krankenhausstrukturfonds II	-64,8	
		16	1611.00.33401	Entnahmen für Investitionen aus dem Sondervermögen IMPULS 2030	-133,0	
10) Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse						2.994,2
a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA)	377,0	11	1102.03.61330	Schlüsselzuweisungen	424,8	
		11	1102.00.61303	Ausgleichszuweisungen für Steuermindereinnahmen der Gemeinden	-12,5	
		11	1102.02.61321	Fehlbetragszuweisungen gemäß § 17 FAG	-34,9	
b) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA)	2.061,1	16	1611.00.63402	Zuweisungen an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. Kapitelvermerken des Einzelplans 16	500,0	
		16	1611.00.63405	Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. § 8 Abs. 17 HHG 2022	433,1	
		06	0616.00.63309	Zahlungen des Bundes gemäß § 46 Abs. 5 bis 11 SGB II - Zweckgebundene Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1) SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte	340,5	
		06	0614.02.63401	Zuführung an das Sondervermögen MOIN.SH	256,6	
		16	1611.00.63408	Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. § 8 Abs. 24 Haushaltsgesetz 2022	170,0	
		10	1009.03.63301	Erstattungen von Leistungen im Rahmen der Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten	85,1	
		06	0613.08.63401	Zuführung an das Sondervermögen Breitband	74,6	
		10	1009.07.63308	Leistungen im Rahmen des AsylbLG (Ukraine-Mittel)	68,2	
		16	1611.00.63407	Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. § 8 Abs. 22 HHG 2022	45,0	
		10	1005.04.63307	Erstattungen der Kosten der Sozialhilfe	42,0	
		11	1102.02.63327	Konsolidierungshilfen gemäß § 16 FAG	34,9	
		16	1611.00.63401	Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens "InfrastrukturModernisierungsprogramm für unser Land Schleswig-Holstein" (IMPULS 2030)	32,4	
		03	0306.00.63402	Zuführungen an das Sondervermögen Künstliche Intelligenz in Schleswig-Holstein	20,4	
		10	1005.04.63306	Erstattungen der Kosten der Eingliederungshilfe	20,3	
		10	1007.00.63318	Förderungen nach dem Standard-Qualitäts-Kosten-Modell (SQKM) an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe	17,2	
		10	1009.07.63310	Aufnahmepauschale (Ukraine-Mittel)	13,9	
		10	1007.00.63316	Zuweisungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie	10,6	
		09	0915.09.63313	Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte zur Stärkung des ÖGD	10,5	
		10	1012.07.63315	Erstattung von Kosten für Gewährung von Jugendhilfe nach Einreise gem. § 89 d SGB VIII	-20,7	
		04	0407.03.63301	Erstattungen von Leistungen im Rahmen der Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten	-88,8	
c) Zuschüsse für laufende Zwecke	816,4	06	0612.07.68309	Überbrückungshilfe aus Bundesmitteln	378,5	
		09	0915.05.68310	Zuschüsse an Krankenhäuser und weitere Einrichtungen zum Ausgleich für freigehaltene Versorgungsbetten	109,0	
		06	0612.07.68204	Zuschüsse an öffentliche Verkehrsunternehmen für ÖPNV/SPNV-Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie	102,5	
		09	0915.05.68313	Zuschüsse an Krankenhäuser und weitere Einrichtungen nach § 21a KHG für Versorgungsaufschläge	71,2	
		12	1223.79.68579	Erstattung von Zinsausgaben, Abschreibungen und Mieten zum Ausgleich für Corona-bedingte Verlustedes UKSH	68,9	
		09	0915.08.68302	Zuschüsse an die HELIOS Fachklinik Schleswig GmbH und die AMEOS Krankenhausgesellschaft HolsteinmbH	44,6	
		12	1223.75.68575	Erstattung von Zinsausgaben, Abschreibungen und Mieten zum Ausgleich für Corona-bedingte Verlustedes UKSH	40,6	
		06	0614.02.68212	Zuschüsse an öffentliche Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße	29,9	
		10	1003.00.68106	Entschädigungen bei Berufsausübungsverboten und Absonderungen sowie Entseuchungsmaßnahmen	26,3	
		06	0614.02.68301	Zuschüsse an private Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße	19,3	
		10	1009.03.68101	Kosten für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Landesunterkünften	12,5	
		06	0612.07.68312	Härtefallhilfen	12,0	
		08	0804.03.68207	Personalkostenzuschuss	11,6	
		03	0305.03.68508	Zuwendungen für Maßnahmen zur Umsetzung des Handlungsrahmens Künstliche Intelligenz an öffentliche Einrichtungen	-10,1	
		06	0614.02.68208	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung	-10,9	
		04	0407.03.68101	Kosten für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Landesunterkünften	-12,5	
		07	0724.01.68103	Zuschüsse nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz an Schülerinnen und Schüler	-14,2	
		10	1002.00.68403	Landesanteil zur Finanzierung der Pflegeausbildung	-19,0	
		10	1002.08.68302	Zuschüsse an die HELIOS Fachklinik Schleswig GmbH und die AMEOS Krankenhausgesellschaft Holstein mbH	-45,6	
d) Schuldendiensthilfe	30,0	09	0915.05.67108	Kosten für die Bereitstellung von Unterstützungspersonal für die Impfbereitstellung zur Bekämpfung von SARS-CoV-2	39,4	
		06	0612.07.67103	Ausgaben für die Abwicklung der Soforthilfeprogramme	26,0	
		08	0802.21.67123	Erstattung der Personalkosten für die Weisungsaufgabe Pflanzenschutz	4,1	
		08	0802.21.67127	Beteiligungen an den Pensionslasten	3,8	

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2022
Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2022

KER Position	Abw. Ist zu Soll	Haupttreiber der Abweichung nach Titeln				Abw. Ist zu Soll
		Epl.	Titel	Beschreibung		
		09	0915.08.66202	Schuldendiensthilfen an die HELIOS Fachklinik Schleswig GmbH und die AMEOS Krankenhausgesellschaft Holstein mbH	2,4	
		07	0710.24.67124	Erstattungen für den Einsatz schulischer Assistenzkräfte	-1,1	
		06	0615.67.67167	Erstattung für DaZ-Maßnahmen (BBS/RBZ)	-1,3	
		10	1002.70.67170	Verwaltungsausgaben der Vertrauensstelle des klinischen Krebsregisters	-1,5	
		06	0614.02.67101	Schuldendiensthilfe an die Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH	-1,9	
		13	1321.03.67104	Erstattung der Betriebskosten für die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle	-2,0	
		06	0615.01.67101	Erstattungen für erteilten Unterricht an berufsbilSchulen und für unterrichtsunterstützende Maßnahme	-2,0	
		13	1317.21.67127	Beteiligungen an den Pensionslasten	-3,7	
		13	1317.21.67123	Erstattung der Personalkosten für die Weisungs-aufgabe Pflanzenschutz	-4,1	
		10	1002.08.66202	Schuldendiensthilfen an die HELIOS FachklinikSchleswig GmbH und die AMEOS Krankenhaus-gesellschaft Holstein mbH	-4,2	
		12	1223.79.67179	Kostenerstattungen an das UKSH	-11,2	
		12	1223.75.67175	Kostenerstattungen an das UKSH	-11,9	
e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-290,4	09	0915.03.88302	Gesetzliche Ansprüche gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz an Kreise und kreisfreie Städte für verschiedene Krankenhausträger	46,8	
		07	0709.00.88301	Zuweisungen für Investitionen an Trägeröffentlicher Schulen (ohne Pflegeschulen)	34,9	
		16	1609.02.88401	Zuweisung an das Zweckvermögen Wohnraumförderung /Krankenhausfinanzierung	20,7	
		16	1609.02.89201	Zuschüsse für Investitionen an Krankenhausträger aus dem Krankenhauszukunftsfonds	19,0	
		11	1111.14.88308	Zuweisungen an Kommunen für Investitionen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender und berufsbildender Schulen	17,2	
		11	1111.12.88307	Zuweisungen an Kommunen für Investitionen in die energetische Sanierung von Einrichtungen der Schulinfrastruktur	10,6	
		06	0614.04.89103	Planungskosten des Landes im Zusammenhang mit Maßnahmen des Bundes	9,9	
		06	0612.18.89206	Zuweisungen an private Unternehmen für Investitionen	9,2	
		04	0408.00.88301	Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände	7,5	
		07	0723.02.89221	Zuschuss für Investitionen an das Forschungszentrum Borstel	6,9	
		04	0416.03.88430	Zuweisung an das Zweckvermögen Wohnraumförderung/Krankenhausfinanzierung bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein aus Finanzhilfen des Bundes	6,5	
		11	1102.00.88301	Zuweisungen für ein kommunales Infrastrukturprogramm	-5,0	
		07	0720.02.89125	Investitionszuschuss für Baumaßnahmen für Forschung und Lehre	-5,0	
		16	1606.00.89310	Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Hinterlandanbindung der Fehmarnbeltquerung.	-5,2	
		12	1212.00.89402	Investitionszuschuss für die Errichtung von Gebäuden der Universität zu Lübeck	-5,2	
		06	0614.00.89302	Zuschüsse für Investitionen in Landstromanlagen	-5,3	
		16	1604.00.88302	Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände	-5,3	
		16	1606.00.89104	An den Landesbetrieb Straßenbau und VerkehrSchleswig-Holstein für die Sanierung von Radwege	-5,5	
		16	1607.03.89301	Zuschuss für den Neubau des Instituts für MaritimeEnergiesysteme des Deutschen Zentrums für Luft- unhr (DLR) am Standort Geesthacht	-5,5	
		16	1607.06.89325	Zuweisungen an Schulträger für Investitionen im Schulbau	-5,6	
		04	0408.03.89302	Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Sonstige	-5,7	
		04	0408.00.89203	Zuwendungen der EU im Rahmen von LEADER/Aktiv Region Förderperiode 2014 bis 2020	-5,9	
		13	1320.09.88304	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen derDorferneuerung an Gemeinden und Gemeindeverbände	-6,0	
		10	1007.02.88304	Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder -fünftes Bundesprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2020 bis 2021“	-6,1	
		16	1604.01.88306	Förderung von kommunalen Sportstätten mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung	-6,2	
		16	1604.01.88305	Förderung der Landeshauptstadt Kiel zum Ausbau des Holstein-Stadions	-6,3	
		16	1606.00.89311	Digitale Infrastruktur	-7,2	
		16	1613.03.89302	Unterstützung der infrastrukturellen Voraussetzungen für Elektromobilität	-7,6	
		11	1111.07.88305	Zuweisungen an Kommunen für Investitionen zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden	-8,3	
		06	0612.03.88301	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen	-9,7	
		06	0612.18.88305	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	-9,7	
		03	0306.00.88301	Zuweisungen von Investitionen zur Förderung der Künstlichen Intelligenz in Schleswig-Holstein an öffentliche Einrichtungen	-13,4	
		16	1606.00.89312	Zuschüsse für zusätzliche GRW-Maßnahmen von landespolitischer Bedeutung.	-15,0	
		16	1606.00.88201	Beteiligung des Landes Schleswig-Holstein an Schienenprojekten, die nach dem Bundes-GVFG gefördert werden	-17,7	
		11	1111.00.89101	UKSH Sanierungsmaßnahmen parallel zu ÖPP	-19,2	
		16	1610.00.89201	Zuschüsse für Investitionen an Krankenhausträger aus dem Krankenhauszukunftsfonds	-20,0	
		16	1610.00.89203	Zuschüsse für Investitionen an Krankenhausträger aus dem Krankenhausstrukturfonds II	-32,0	
		16	1606.00.89101	Zuschüsse an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für die Sanierung von Landesstraßen	-33,3	
		06	0612.19.88302	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	-38,7	

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2022

Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2022		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
		10	1002.03.88302	Gesetzliche Ansprüche gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz an Kreise und kreisfreie Städte für verschiedene Krankenhausträger	-47,4
		16	1607.06.89327	Zuweisungen an Schulträger für die Fortsetzung von Schulbau und Schulsanierungen	-49,3
		16	1610.00.88401	Zuweisung an das Zweckvermögen Wohnraumförderung / Krankenhausfinanzierung	-51,0
11) Investitionen		47,8			
a) Bau-Investitionen	-1,4	12	1221.00.71201	Errichtung und Modernisierung von Gebäuden	14,2
		12	1211.00.71333	Kostenerstattung an die GMSH für Organleihe - Landesbau -	14,0
		16	1607.04.72111	Baumaßnahmen an Hochschulen	10,7
		12	1212.00.71333	Kostenerstattung an die GMSH für Organleihe für Baumaßnahmen in der Gemeinschaftsaufgabe Hochschulbau	5,6
		12	1221.00.71202	Brandschutzmaßnahmen in Liegenschaften des ZGB	4,0
		12	1212.72.72172	Errichtung der Gebäude	3,6
		12	1212.00.71201	Zentrale Brandschutzmaßnahmen	-1,9
		11	1111.00.71102	Vorsorge für Mehrausgaben bei Baumaßnahmen	-2,0
		16	1614.01.71121	Modernisierung der Netzinfrastrukturen in Landesbehörden	-2,4
		12	1211.00.71233	Baunebenkosten für Baumaßnahmen des Landes	-2,4
		12	1212.74.72174	Errichtung der Gebäude	-3,0
		16	1613.04.71201	Tiefbauarbeiten im Zusammenhang mit Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Altlasten und Abfallentsorgungsanlagen	-3,2
		16	1612.00.71203	Neubau eines Labors für kriminaltechnische Untersuchungen im Polizeizentrum Eichhof	-3,5
		04	0410.63.71163	Bauliche Maßnahmen für den Aufbau und die Fortentw	-4,6
		12	1211.00.71202	Energetische Modernisierung in Landesliegenschaften	-5,0
		12	1221.00.71203	Energetische Modernisierung von Liegenschaften des ZGB	-5,0
		12	1221.00.71212	Elektronischer Rechtsverkehr	-5,4
		16	1609.01.71210	Baumaßnahmen in den Justizvollzugsanstalten	-6,0
		12	1212.73.72173	Errichtung der Gebäude	-9,1
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	49,3	09	0915.05.81202	Beschaffungen zur Sicherung der Gesundheitsversorgung	89,6
		04	0410.63.81263	Aufbau und Fortentwicklung eines digitalen Sprech-	5,0
		12	1212.73.81273	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Ersteinrichtung	-1,0
		16	1614.02.81222	Erwerb von Hard- und Software	-1,3
		12	1212.00.81201	Ersteinrichtung NROCK	-1,4
		04	0410.00.81101	Erwerb von Dienstfahrzeugen	-2,1
		04	0410.00.81201	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	-2,2
		14	1402.00.81246	Erwerb von Hard- und Software	-4,5
		16	1614.07.81237	Digitalisierungsprogramm SH	-4,8
		16	1604.02.81202	Investitionen für den Aufbau und die Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems	-5,9
		14	1402.63.81263	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	-21,0
24) Rücklagen		1.819,2			
a) Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Steuern	3.802,5	11	1111.00.35908	Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagenbeständen des Corona-Notkredits an den Landeshaushalt	2.313,3
		16	1611.00.35902	Entnahme aus der Rücklage IMPULS 2030 zur Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2030	500,0
		11	1111.00.35903	Entnahme aus Rücklage zur Sicherung der Investitionen des Landes in die Infrastruktur in den Jahren 2021 - 2029	489,0
		11	1111.00.35919	Entnahme aus der Rücklage Aufstockung der Corona-Nothilfe aus strukturellen Überschüssen nach § 10 (5) HHG	230,0
		11	1102.00.35902	Entnahme aus Rücklage zur Unterstützung der Kommunen bei der Bewältigung der Krise bis 2029	132,5
		11	1111.00.35902	Entnahme aus der Rücklage "Corona-Hilfen"	75,6
		11	1111.00.35909	Entnahme aus der Rücklage zur Aufstockung der Corona-Nothilfe	50,0
		06	0612.00.35906	Entnahme aus der Rücklage Coronahilfen	41,7
		13	1318.00.35913	Entnahme aus der Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2024	39,5
		11	1111.00.35911	Entnahme aus der Rücklage für Zwecke der Stärkung des Bürgerschutzes	35,0
		10	1007.00.35901	Entnahme aus der Rücklage Kap. 1007	31,6
		10	1001.00.35903	Entnahme aus der Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in 2021-2024	23,5
		06	0616.00.35906	Entnahme aus der Rücklage ESF-Förderprogramme	19,8
		07	0701.00.35902	Entnahme aus der Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2024	19,2
		06	0612.03.35904	Entnahme aus der Rücklage GRW	16,3
		07	0710.00.35903	Entnahme aus der Rücklage für Bundesmittel (Umsatzsteuer) "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche"	8,3
		13	1315.00.35901	Entnahme aus der Rücklage	7,1
		06	0612.00.35905	Entnahme aus der Rücklage EFRE-Förderprogramme	6,8

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2022

Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2022		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
		11	1111.00.35907	Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagen-beständen an den Landeshaushalt	6,3
		04	0402.00.35912	Entnahme aus der Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2024	5,0
		11	1101.00.35901	Entnahme aus Rücklage zur Abfederung pandemiebedingter Mindereinnahmen und Mehrausgaben des Landes bis 2024	-103,3
		16	1611.00.35901	Entnahme für Investitionen aus der Rücklage IMPULS2030	-185,6
b) Zuführung zu Rücklagen, Fonds und Stöcken	-1.983,2	11	1111.00.91920	„Zuführung an die Rücklage zur Abfederung finanziellen Herausforderungen Ukraine-Krieg“	-1.272,5
		11	1111.00.91902	Zuführung Rücklage Sicherung Investitionen des Landes in die Infrastruktur	-81,0
		06	0612.07.91906	Zuführung an die Rücklage Coronahilfen	-64,6
		09	0915.00.91903	Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in 2021-2024	-44,3
		12	1223.00.91901	Zuführung an die Rücklage für Baumaßnahmen des UKSH	-41,1
		11	1111.00.91903	Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 – 2024	-38,3
		10	1009.00.91902	Zuführung an die Rücklage "Abfederung finanzieller Herausforderungen Ukraine-Krieg EP 10"	-30,2
		13	1318.00.91913	Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 – 2024	-29,8
		14	1402.00.91902	Zuführung an die Rücklage für IT	-27,0
		04	0405.64.91964	Zuführung an die Rücklage "Bevölkerungsschutz"	-24,1
		10	1007.00.91901	Zuführung an die Rücklage Kap. 1007	-23,8
		06	0612.03.91904	Zuführung an die Rücklage GRW	-23,2
		07	0701.00.91902	Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2024	-17,5
		10	1012.00.91903	Zuführung an die Rücklage "Abfederung finanzieller Herausforderungen Ukraine-Krieg EP 10"	-17,3
		11	1111.00.91911	Zuführung an die Rücklage für Zwecke der Stärkung des Bürgerschutzes	-17,3
		12	1221.00.91901	Zuführung an die Rücklage „Unterkünfte für Asylsuchende“	-17,1
		11	1111.00.91919	Zuführung an die „Rücklage Aufstockung der Corona-Nothilfe aus strukturellen Überschüssen nach § 10 (5) HHG“	-16,8
		14	1402.63.91963	Zuführung an die Rücklage Leihgeräte für Lehrkräfte	-14,6
		11	1111.00.91921	Zuführung an die Rücklage zur Finanzierung der Kosten des Lds. u. Kommunen für Versorgung, Schutz, Aufnahme u. Integration der Ukraine Flüchtlinge	-12,3
		12	1211.00.91901	Zuführung an die Rücklage "Energetische Modernisierung"	-10,0
		06	0616.08.91906	Zuführung an die Rücklage ESF-Förderprogramme	-9,4
		11	1111.00.91909	Zuführung an die Rücklage zur Aufstockung der Corona-Nothilfe	-8,7
		04	0410.00.91901	Zuführung an die Rücklage "Polizeidienstkleidung"	-8,7
		06	0614.03.91903	Zuführung an die Rücklage GVFG	-8,6
		07	0710.00.91904	Zuführung an die Rücklage "Sofortprogramm Kap.0710	-7,8
		06	0612.18.91905	Zuführung an die Rücklage EFRE-Förderprogramme	-7,5
		13	1315.00.91901	Zuführung an die Rücklage	-7,1
		03	0305.03.91903	Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2024	-6,3
		04	0416.04.91904	Zuführung an die Rücklage „Städtebau“	-5,9
		10	1001.00.91903	Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in 2021-2024	-5,4
		07	0710.30.91930	Zuführung an die Rücklage beschleunigter Ganztags-Ausbau	-5,2
		10	1005.00.91902	Zuführung an die Rücklage "Abfederung finanzieller Herausforderungen Ukraine-Krieg EP 10"	-5,0
25) Darlehen	-6,4				
a) Darlehensrückflüsse	18,5	06	0612.00.18201	Rückflüsse aus Darlehen im Rahmen der Corona-Pandemie	18,2
b) gewährte Darlehen	-24,9	06	0612.07.86202	Darlehen an Private	-2,0
		07	0724.01.86301	Ausbildungsdarlehen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz an Studierende	-2,9
		09	0915.03.86301	Darlehen an Krankenhäuser zur Sicherstellung der Liquidität	-20,0

3. Gruppierungsübersicht

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2022 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2022 in EUR
011	Lohnsteuer	2.879.324.205,79	0,00
012	Veranlagte Einkommensteuer	1.440.624.855,84	0,00
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag(ohne Abgeltungsteuer auf Zins- u. Veräuß.ertr.)	268.802.884,51	0,00
014	Körperschaftsteuer	637.962.572,26	0,00
015	Umsatzsteuer	3.606.075.756,84	0,00
016	Einfuhrumsatzsteuer	2.019.018.017,17	0,00
017	Gewerbesteuerumlage	116.199.931,06	0,00
018	Abgeltungssteuer auf Zins- u. Veräußerungserträge	98.885.263,13	0,00
05/06	Landessteuern	1.309.212.567,83	0,00
051	Vermögensteuer	0,00	0,00
052	Erbschaftsteuer	316.398.596,00	0,00
053	Gründerwerbsteuer	856.444.888,58	0,00
055	Totalisatorsteuer	1.180,75	0,00
056	Andere Rennwettsteuern	0,00	0,00
057	Lotteriesteuer	60.257.461,08	0,00
058	Sportwettensteuer	38.492.026,27	0,00
059	Feuerschutzsteuer	21.137.631,68	0,00
061	Biersteuer	16.480.783,47	0,00
069	Sonstige Landessteuern	0,00	0,00
093	Abgaben von Spielbanken	11.143.956,20	0,00
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	47.526.637,97	0,00
111	Gebühren, sonstige Entgelte	259.313.180,37	0,00
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgeldereinschl. der damit zus. Gerichts- u. Verw.kosten	57.363.547,02	0,00
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	191.449.213,52	0,00
121	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen undBeteiligungen	27.801.397,02	0,00
122	Konzessionsabgaben	162.206.323,61	0,00
123	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	326.754,92	0,00
124	Mieten und Pachten	11.580.848,06	0,00
125	Einn. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	3.318.332,01	0,00
129	Sonst. Einn. aus wirtsch. Tätigkeit und aus Vermög(ohne Zinsen)	1.086.062,44	0,00
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichenSachen, soweit nicht Gruppe 135	328.500,00	0,00
132	Einn. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen soweit nicht bei 119 und 125	2.150.631,66	0,00
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen u. sonstigem Kapitalvermögen	0,00	0,00
134	Kapitalrückzahlungen	15.150.000,00	0,00
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	768.269,89	0,00
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0,00	0,00
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	2.678,11	0,00
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	64,15	0,00
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	592,02	0,00
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	23.554.324,39	0,00
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0,00	0,00
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	570.203.605,30	0,00
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	0,00	0,00
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	78.113.418,00	0,00
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	279.050.417,45	0,00
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2.082.377.998,02	0,00
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	82.023.722,77	0,00
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeindenund Gemeindeverbänden	86.675.530,96	0,00
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	19.913.614,69	0,00
235	Sonstige Zuweisungen v. Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	2.878.667,95	0,00
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	302.690,00	0,00
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	222.113,31	0,00
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	11.752.901,33	0,00
271	Erstattungen von der EU	68.394.312,79	0,00
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	2.766.693,36	0,00
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.834.221,57	0,00
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	7.680.028,03	0,00
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland,soweit nicht von der EU	0,00	0,00
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland,soweit nicht von der EU	59.862,13	0,00
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen Kreditmarkt Inland	2.508.317.709,44	0,00
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	284.270.882,69	0,00
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	4.041.334,50	0,00
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	29.005.307,66	0,00
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	88.731.250,22	0,00
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	71.842,26	0,00
341	Beiträge	9.818.326,46	0,00
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	41.416.854,89	0,00
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	43.716.400,49	0,00
353		0,00	0,00
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	9.168.267,61	0,00
359	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	4.725.712.856,76	0,00
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00
371	Globale Mehreinnahmen	0,00	0,00
372	Globale Mindereinnahmen	0,00	0,00
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	44.995.703,33	0,00
382	Durchlaufende Posten	1.619.126,54	0,00
389	Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen	14.700,00	0,00
411	Aufwendungen für Abgeordnete	0,00	18.724.854,64
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	0,00	829.487,42
421	Bezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. ...	0,00	1.575.600,41
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	2.322.988.285,43

3. Gruppierungsübersicht

Stand: 05.04.2023

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2022 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2022 in EUR
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0,00	41.767.311,55
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	632.358.410,80
429	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	0,00	207.355,48
431	Versorgungsbezüge d. Ministerpräsidenten/in, d.Ministers/in u. sonst. Amtsträger/innen	0,00	1.918.809,07
432	Versorgungsbezüge der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	1.434.136.676,25
433		0,00	0,00
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	0,00	4.859,66
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger/innen	0,00	114.213.239,75
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	0,00	18.568.990,71
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen und dgl.	0,00	246.684.484,23
453	Trennungsgeld od. -entschädigung, Umzugskostenverg	0,00	1.516.352,72
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	0,00	6.461.460,23
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	0,00	0,00
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	879.383.674,46
511	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst...	0,00	38.729.555,94
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0,00	33.100.609,67
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0,00	111.560.360,41
518	Mieten und Pachten	0,00	62.190.078,87
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	37.944.099,05
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	4.073.454,58
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	0,00	85.599,83
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- u. Lernmittel	0,00	18.991.170,95
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	0,00	158.664.375,03
527	Dienstreisen	0,00	6.933.240,75
529	Verfügungsmittel	0,00	490.607,44
531	Veröffentlichungen	0,00	1.704.185,06
533	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	0,00	341.457.030,02
534-546	Sonstiges	0,00	51.181.408,96
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	12.277.897,90
561	Zinsausgaben an Bund	0,00	0,00
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	0,00	354.035.775,08
581	Tilgungsausgaben an Bund	0,00	3.113,78
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0,00	400.000,00
595	Tilgungsausgaben an sonstigen Kreditmarkt im Inland	0,00	4.826.615.329,82
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	0,00	0,00
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	0,00	0,00
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	2.397.483.748,63
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	40.000.000,00
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	0,00	25.124.675,43
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	0,00	56.459.790,15
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	2.895.987.389,52
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	1.614.616.123,70
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	1.131.013,00
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	6.047.000,00
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	0,00	117.978,25
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	0,00	2.760.222,81
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	0,00	313.140,56
671	Erstattungen an Inland	0,00	145.754.966,86
676	Erstattungen an Ausland	0,00	154.553,10
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	0,00	287.111.887,64
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht unter - Gruppe 661	0,00	666.011.865,10
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht unter Gruppe 662	0,00	698.471.549,90
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einricht.)	0,00	275.607.854,15
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0,00	771.895.538,26
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0,00	76.250.400,49
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	0,00	566.984,00
693	Vermögensübertragn. an Gemeinden u. Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0,00	0,00
71-74	Hochbau	0,00	246.582.271,68
717	Hochbau	0,00	0,00
719	Hochbau	0,00	637.133,01
725	Hochbau	0,00	0,00
726	Hochbau	0,00	614.986,57
75-79	Tiefbau	0,00	1.913.661,50
811	Erwerb von Fahrzeugen	0,00	13.189.784,75
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0,00	124.970.541,74
816		0,00	0,00
821	Grunderwerb/Erwerb von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppen 822 und 823	0,00	430.386,83
823	Erwerbsanteile i. R. v. ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbewegl. Sachen	0,00	117.001,49
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0,00	15.150.000,00
833		0,00	0,00
851	Darlehen an Bund	0,00	0,00
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
862	Darlehen an private Unternehmen	0,00	1.957.824,00
863	Darlehen an Sonstige im Inland	0,00	61.416.854,89
871	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	0,00	2.428.148,33
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0,00	0,00
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	0,00	2.309.724,09
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	440.316.487,46
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	0,00	71.771.363,41
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0,00	14.209.847,21
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0,00	203.820.353,87
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0,00	86.974.876,66
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	0,00	68.495.577,58
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	0,00	28.648.140,45
913		0,00	0,00
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke z.B. an die Rücklage für Grunderwerb	0,00	12.539.950,00

3. Gruppierungsübersicht

Stand: 05.04.2023

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2022 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2022 in EUR
919	Zuführungen an sonstige Rücklagen	0,00	1.972.194.649,45
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00
971	Globale Mehrausgaben	0,00	0,00
972	Globale Minderausgaben	0,00	0,00
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	0,00	44.995.703,33
982	Durchlaufende Posten	0,00	1.619.126,54
989	Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen	0,00	14.700,00
Gesamt		24.280.327.728,30	24.280.327.728,30

4. Kreditaufnahme, Finanzderivate (Kalenderjahr)

4.1 Kreditaufnahme

Kreditaufnahme vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	in Mio €	in %
Wertpapieremissionen	4.200,00	94,13%
Schuldschein- und Vertragsdarlehen	262,00	5,87%
Gesamt	4.462,00	100,00%

4.2 Finanzderivate

Abschlussvolumen vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	in Mio €	in %
Zinsswap	4.672,00	100,00%
Zinsoptionen	0,00	0,00%
Zinsbegrenzungsgeschäfte	0,00	0,00%
Abschlussvolumen insgesamt	4.672,00	100,00%
davon		
zur Optimierung der Kreditkonditionen	1.222,00	26,16%
zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken	3.450,00	73,84%

Vertragsbestand	Stand 31.12.2022 in Mio €	in %
Zinsswap	34.715,66	84,85%
Zinsoptionen	6.000,00	14,66%
Zinsbegrenzungsgeschäfte	200,00	0,49%
Vertragsbestand insgesamt	40.915,66	100,00%

Zinsoption:

Recht des Käufers, in eine vorab festgelegte Zinsvereinbarung (z.B. Zinsswap) als Festzahler oder als Zahler variabler Zinsen einzutreten. Für das Recht zahlt der Käufer an den Verkäufer, der bei Ausübung in die Zinsvereinbarung eintreten muss (Stillhalter), eine Prämie.

Zinsbegrenzungsgeschäfte:

Recht des Käufers, bei Abweichungen des variablen Zinssatzes von einer vorher vereinbarten Zinsgrenze (Strike) vom Verkäufer eine Ausgleichzahlung zu verlangen.

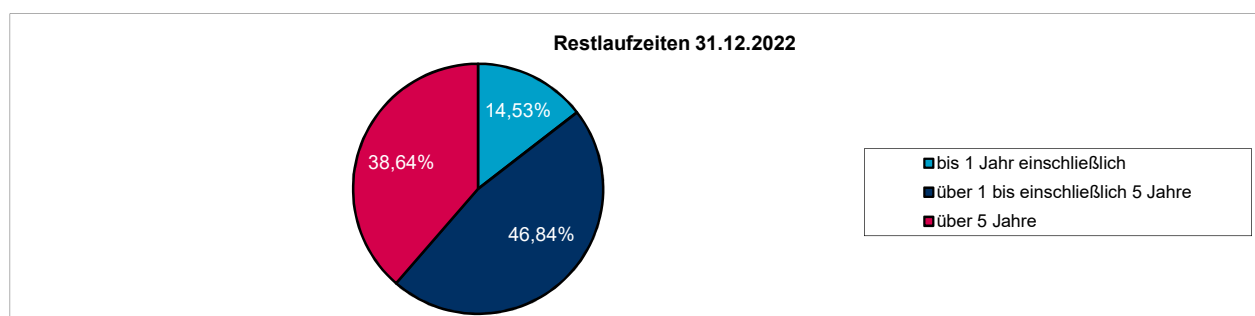
4.3 Schuldenstand

I. Gliederung nach Schuldenarten

Schuldenstand nach Schuldenarten	Stand: 31.12.2021 in Mio €	Stand: 31.12.2022 in Mio €	Stand: 31.12.2022 in %
1. Schulden aus Kreditmarktmittel			
1.1 Wertpapierschulden (ohne WP-Eigenbestand)			
Landesschatzanweisungen (Euro)	23.464,73	24.050,63	77,09%
Landesschatzanweisungen (Fremdwährung)	100,64	100,64	0,32%
1.2 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim nichtublichen Bereich			
bei Kreditinstituten	2.759,71	2.404,88	7,71%
beim sonstigen inländischen Bereich	4.445,33	4.319,77	13,85%
beim sonstigen ausländischen Bereich	112,00	112,00	0,36%
1.3 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim üblichen Bereich			
beim sonstigen üblichen Bereich	680,00	210,00	0,67%
2. Schulden bei üblichen Haushalten			
beim Bund (Wohnungsbau und Sonstige)	0,05	0,04	0,00%
Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalte)	31.562,46	31.197,96	100,00%

II. Gliederung nach Restlaufzeiten

Schuldenstand nach Restlaufzeiten	Stand: 31.12.2021 in Mio €	Stand: 31.12.2022 in Mio €	Stand: 31.12.2022 in %
bis 1 Jahr einschließlich	4.076,62	4.531,61	14,53%
über 1 bis einschließlich 5 Jahre	14.724,75	14.612,88	46,84%
über 5 Jahre	12.761,09	12.053,47	38,64%
Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalte)	31.562,46	31.197,96	100,00%



5. Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis Dezember 2022

I. Land

Land	Aufkommen		Abweichung Dez 22 gegenüber		Aufkommen		Abweichung Jan. bis Dez 22 gegenüber		Haushalts- soll 2022	Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushalts- 2022	Aufkommen Haushaltsjahr 2021	
	Steuerart	Dez 22	Dez 21	Dez 21		Jan. bis Dez 22	Jan. bis Dez 21	Jan. bis Dez 21				in v.H.
		T€	T€	T€	in v.H.	T€	T€	T€				
(ohne Einfuhrumsatzsteuer)												
Lohnsteuer	826.906	782.722	44.184	5,6	6.764.923	6.679.419	85.505	1,3			6.679.419	
Veranlagte Einkommensteuer	980.111	789.726	190.386	24,1	3.389.706	2.876.898	512.807	17,8			2.876.898	
Nicht veranlagte Ertragsteuern	95.739	92.393	3.346	3,6	533.505	539.893	-6.387	-1,2			539.893	
Abgeltungsteuer	1.815	5.398	-3.583	-66,4	28.058	46.267	-18.209	-39,4			46.267	
Körperschaftsteuer	307.203	273.135	34.069	12,5	1.257.869	1.061.385	196.484	18,5			1.061.385	
Umsatzsteuer	547.156	576.208	-29.052	-5,0	6.427.196	5.635.431	791.766	14,0			5.635.431	
Gewerbsteuerumlage	44.989	37.529	7.460	19,9	13	153.870	44.520	28,9			153.870	
A Se: Gemeinschaftsteuern	2.803.920	2.557.110	246.809	9,7	18.599.648	16.993.163	1.606.486	9,5			16.993.163	
Landessteuern												
Vermögensteuer	0	0	0	-	0	3	-3	-	0	0,0	3	
Erbschaftsteuer	20.804	19.498	1.306	6,7	316.399	270.322	46.077	17,0	283.700	111,5	270.322	
Gründerwerbsteuer	63.632	84.781	-21.150	-24,9	856.445	968.428	-111.983	-11,6	952.200	89,9	968.428	
Totalisatorsteuer	1	0	1	-	1	0	1	-	0	0,0	0	
Rennwettsteuer	0	0	0	-	0	0	0	-	0	0,0	0	
Sportwettsteuer	4.335	3.049	1.286	42,2	38.492	10.533	27.959	265,5	39.700	97,0	10.533	
Lotteriesteuer	4.939	4.524	414	9,2	60.257	58.213	2.044	3,5	56.700	106,3	58.213	
Feuerschutzsteuer	1.667	1.532	135	8,8	21.138	19.396	1.741	9,0	19.700	107,3	19.396	
Biersteuer	1.280	1.405	-124	-8,8	16.481	15.979	502	3,1	16.100	102,4	15.970	
B Se: Landessteuern	96.658	114.789	-18.131	-15,8	1.309.213	1.342.874	-33.662	-2,5	1.368.100	95,7	1.342.874	
C Örtliches Aufkommen (A + B)	2.900.577	2.671.899	228.678	8,6	19.908.861	18.336.037	1.572.824	8,6			18.336.037	
Landesanteil an Gemeinschaftsteuern												
Lohnsteuer*)	232.983	215.924	17.059	7,9	2.127.601	2.076.338	51.264	2,5	2.906.800	99,1	2.976.338	
Lohnsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	751.723	677.061	74.662	11,0			677.061	
Veranlagte Einkommensteuer *)	416.547	335.633	80.914	24,1	1.440.625	1.222.682	217.943	17,8	1.122.400	128,4	1.222.682	
Nicht veranlagte Ertragst. *)	47.618	45.470	2.148	4,7	268.681	261.511	7.170	2,7	197.600	136,0	261.511	
Abgeltungsteuer	799	2.375	-1.576	-66,4	12.345	20.357	-8.012	-39,4	97.800	101,1	20.357	
Abgeltungsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	86.540	25.563	60.976	238,5			25.563	
Körperschaftsteuer*)	153.602	136.567	17.034	12,5	628.942	530.693	98.249	18,5	462.000	138,1	530.693	
Körperschaftsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	9.021	-20.888	29.909	-			-20.888	
Umsatzsteuer	213.149	174.731	38.419	22,0	3.606.076	3.318.494	287.581	8,7	3.730.300	96,7	3.318.494	
Einfuhrumsatzsteuer	293.637	61.699	231.937	375,9	2.019.018	1.420.935	598.083	42,1	1.155.900	174,7	1.420.935	
Gewerbsteuerumlage	13.503	11.264	2.239	19,9	59.546	46.184	13.363	28,9	79.300	146,5	46.184	
GewSt Umlageerhöhungsbetrag	12.848	10.717	2.130	19,9	56.654	43.940	12.714	28,9			43.940	
D Se: Landesanteil Gem.St.	1.384.685	994.381	390.304	39,3	11.066.772	9.622.871	1.443.901	15,0	9.752.100	113,5	9.622.871	
Steuereinnahmen Land (B + D)	1.481.342	1.109.170	372.173	33,6	12.375.984	10.965.745	1.410.240	12,9	11.120.200	111,3	10.965.745	
E Länderfinanzausgleich lfd. Jahr	0	0	0	-	0	0	0	-	0		0	
F Konsolidierungshilfe	0	0	0	-	0	0	0	-	0		0	
G BundesErgZuweisungen	52.194	-39.333	91.527	-	251.054	197.835	53.219	26,9	175.600	143,0	197.835	
H Kompensation Kfz-Steuer	0	0	0	-	319.149	319.149	0	0,0	319.100	100,0	319.149	
H Steuereinnahmen Land (B + D + E + F + G + H)	1.533.537	1.069.837	463.700	43,3	12.946.188	11.482.729	1.463.459	12,7	11.614.900	111,5	11.482.729	

*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundeszentralamtes für Steuern

Stand: Haushaltsplan 2022

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)

Kindergeld	168	485	-316	-65,3	3.090	8.312	-5.222	-62,8
- davon Anteil Schl.-Holst.	71	206	-134	-65,3	1.313	3.533	-2.219	-62,8
Vom Landesant. (D) abges.								
Ant. Schl.-H. "Familienkassen"	119.166	117.336	1.830	1,6	727.447	738.643	-11.196	-1,5

Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)

Eigenheimzulage	-3	-8	5	-	8	15	-7	-47,9
- davon Anteil Schl.-Holst.	-1	-3	2	-	3	6	-3	-47,9

**5. Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis Dezember 2022**

II. Bund

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Dez 22 gegenüber	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Dez 22 gegenüber
	Dez 22	Dez 21	Dez 21	Jan. bis Dez 22	Jan. bis Dez 21	Jan. bis Dez 21
	T€	T€	in v.H.	T€	T€	in v.H.
Bundesanteil an Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)						
Lohnsteuer	351.435	332.657	5,6	2.875.092	2.838.753	1,3
Veranlagte Einkommensteuer	416.431	335.536	24,1	1.439.046	1.220.982	17,9
Nicht veranlagte Ertragsteuern	47.870	46.197	3,6	266.753	269.946	-1,2
Abgeltungsteuer	799	2.375	-66,4	12.345	20.357	-39,4
Körperschaftsteuer	153.602	136.567	12,5	628.935	13	18,5
Umsatzsteuer	288.975	304.319	-5,0	3.394.458	2.976.295	14,0
Gewerbsteuerumlage	18.638	15.548	19,9	82.190	63.746	28,9
A Se: Bundesanteile Gem.St.	1.277.749	1.173.198	8,9	8.698.820	7.920.773	9,8
Solidaritatzuschlag						
zur Lohnsteuer	7.225	6.617	9,2	69.407	79.429	-12,6
zur Einkommensteuer	41.953	28.950	44,9	144.846	95.777	51,2
zur nicht veranl. Ertragsteuer	5.170	4.822	7,2	30.226	30.492	-0,9
zur Abgeltungsteuer	101	297	-66,1	1.543	2.544	-39,4
zur Körperschaftsteuer	16.795	14.983	12,1	69.286	58.568	18,3
B Se: Solidaritatzuschlag	71.244	55.668	28,0	315.307	266.810	18,2
Summe (A + B)	1.348.993	1.228.866	9,8	9.014.128	8.187.583	10,1

Nachrichtlich:

Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

Gemeindeanteil an Lohn-, veranl.Ein- kommenst. und Abgeltungst. einschl. ZerlAnt. sowie Kindergeldanteilen	229.464	195.315	17,5	1.551.657	1.415.847	9,6
Zuweisung Familienleistungsausgleich	13.180	11.217	17,5	158.166	134.598	17,5

Abgaben von Spielbanken und Casino-Onlinespiele-Anbietern

Spielbankabgabe	739	440	67,8	7.154	3.523	103,1
Glücksspielabgabe	0	0	-	0	0	-